



BLAYE
(F)



ELST (NL)



KANGASALA
(FIN)

PARTNER
STÄDTE

12. Jahrgang
22. November 2013
Nr.

11



Advent im Burghof

Der etwas andere

Adventsmarkt zum 8. Mal



30. November 2013
von 16.00 Uhr - 21.00 Uhr

1. Dezember 2013
von 11.30 Uhr - 19.00 Uhr

Sie finden uns in Zulpich, Mühlenberg,
in und vor dem Burghof der Landesburg!

Wir laden Sie herzlich ein



... und alle beteiligten
Firmen, Händler
und Vereine.

Bekanntmachungen

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Zülpich, 12.11.2013

BEKANNTMACHUNG

Die 21. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses findet auf Einladung des Ausschussvorsitzenden Timm Fischer am Donnerstag, 28.11.2013, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
4. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

5. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
6. Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Zülpich durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW (GPA NRW)
- Vorstellung des Prüfergebnisses durch Vertreter der GPA NRW
7. Bestellung von Wirtschaftsprüfern für die Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Zülpich für das Haushaltsjahr 2011 sowie für die Gesamtabchlüsse der Haushaltsjahre 2010 und 2011
8. Prüfungsberichte des Kreises Euskirchen zu den Prüffeldern:
 - a) Anlassbezogene Sonderprüfung im Bereich der Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
 - b) Vom Kreis Euskirchen zur Durchführung übertragene Aufgaben im Bereich Sozialhilfe (einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
- Haushaltsjahr 2012 -
 - c) Vom Kreis Euskirchen übertragene Aufgaben im Zusammenhang mit der Erhebung von Elternbeiträgen für den Besuch von Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Zülpich
- Haushaltsjahr 2012 -
- Ausräumungsverfahren
9. Durchführung von Prüfungen
10. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
11. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.

Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Albert Bergmann
Bürgermeister

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Zülpich, 12.11.2013

BEKANNTMACHUNG

Die 13. Sitzung des Strukturausschusses findet auf Einladung des Ausschussvorsitzenden Josef Heinrichs am Donnerstag, 05.12.2013, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Zülpich statt.

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Beschlusskontrolle im öffentlichen Sitzungsteil
4. Verordnung zur Selbstüberwachung von Abwasseranlagen (Selbstüberwachungsverordnung Abwasser - SÜwVO Abw NRW)
5. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
6. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

7. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
8. Beschlusskontrolle im nichtöffentlichen Sitzungsteil
9. **Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen**
 - 9.1 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Sanierung von 6 Brücken im Bereich der Stadt Zülpich
 - 9.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Neubau der Brücke Schw 007 über den Bergbach in der Römerstraße zwischen Merzenich und Irnich
- Auftragsvergabe
 - 9.3 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Rückgriff auf den Haushaltsansatz für unabweisbare Unterhaltungsaufwendungen und Auftragsvergabe für die Sanierung des Kreisverkehrsplatzes im Gewerbegebiet
 - 9.4 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Kanal- und Straßenbauarbeiten Aufwertung Einkaufsstraßen Zülpich
 - 9.5 Beleuchtungssanierung Chlodwig-Schule - Auftragsvergabe

Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht

Rechtsanwälte
Gärtner
Fachanwälte & Kollegen
Schulze

Köln Brühl Zülpich



Rechtsanwalt
Heino Schulze

Fachanwalt für
Arbeitsrecht
Testaments-
vollstrecker
(AGT und DVEV)

Tel. 02252 / 835486

Fax 02252 / 835487

Moselstrasse 52

53909 Zülpich-Ülpnich

www.kanzlei-gsk.com

Jetzt an Weinachten denken!
Ihre schönsten Bilder zum verschenken auf:

- Leinwand
- Alu Dibond
- PlexiGlas
- Schaumplatte

ab 17.-

FG Foto Gülden
Schumacherstraße 16
53909 Zülpich
Tel. 02252 7502
info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RING FOTO
Europas größter Fotoverbund

- 9.6 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Sanierung Alte Schule Nemmenich; Auftragsvergabe
- 9.7 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Wegebaumaßnahmen im Bereich der Römerstraße - Stadtgebiet Zülpich und Anlegung eines Wanderparkplatzes (Mansio) an der Römerstraße bei Zülpich-Schwerfen
- Auftragsvergabe
- 9.8 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung
- Ersatzbeschaffung Kommunalschlepper und Anbaugeräte
10. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
11. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)
Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.
Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.
Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.
- Albert Bergmann
Bürgermeister

Bekanntmachung Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung findet statt am Dienstag, 10.12.2013, im Sitzungssaal des Rathauses, Zülpich.

Beginn der Sitzung ist um 18.00 Uhr.

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister
Albert Bergmann

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Zülpich, 12.11.2013

BEKANNTMACHUNG

Die 13. Sitzung des Haupt-, Personal- und Finanzausschusses findet am Donnerstag, 12.12.2013, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Zülpich statt.

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Bestellung einer neuen Schriftführerin für die Dauer der Wahlperiode
4. Beschlusskontrolle im öffentlichen Sitzungsteil
5. **Satzungsbeschlüsse**
- 5.1 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Zülpich zur Durchführung von Bürgerentscheiden vom 31.05.2005
- 5.2 Kalkulation der Friedhofgebühren für das Jahr 2014
- 5.3 Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigung und Winterdienst) für das Jahr 2014 und Modifizierung der Anlage 1 - Straßenverzeichnis - der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung vom 14.12.2007
- 5.4 1. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Zülpich vom 19.12.2012
- 5.5 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Zülpich (Klärschlammssatzung) vom 19.12.2012
- 5.6 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Zülpich vom 19.12.2012
6. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
7. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

8. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
 9. Beschlusskontrolle im nichtöffentlichen Sitzungsteil
 10. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
 11. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)
Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.
Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.
Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.
- Albert Bergmann
Bürgermeister

Stadt Zülpich
Der Bürgermeister

Zülpich, 12.11.2013

BEKANNTMACHUNG

Die 22. Sitzung des Rates findet auf Einladung des Bürgermeisters Albert Bergmann am Dienstag, 17.12.2013, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.

TAGESORDNUNG:

A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Bestellung einer neuen Schriftführerin für die Dauer der Wahlperiode
4. Einführung und Verpflichtung eines Ratsmitgliedes durch den Bürgermeister
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschlusskontrolle im öffentlichen Sitzungsteil
7. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für den Konsolidierungszeitraum 2014- 2018

8. Satzungsbeschlüsse

- 8.1 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Zülpich zur Durchführung von Bürgerentscheiden vom 31.05.2005
- 8.2 Kalkulation der Friedhofgebühren für das Jahr 2014
- 8.3 Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigung und Winterdienst) für das Jahr 2014 und Modifizierung der Anlage 1 - Straßenverzeichnis - der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung vom 14.12.2007
- 8.4 1. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Zülpich vom 19.12.2012
- 8.5 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Zülpich (Klärschlammssatzung) vom 19.12.2012
- 8.6 1. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Zülpich vom 19.12.2012
9. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
10. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

11. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
 12. Beschlusskontrolle im nichtöffentlichen Sitzungsteil
 13. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
 14. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)
Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich, einsehen oder finden Sie im Internet unter www.zuelpich.de.
Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.
Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.
- Albert Bergmann
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln

Az.: 54.2.12.1-Bleibach

Az.: 54.2.12.1-Vlattener Bach

Nach § 76 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 112 Abs. 1 Sätze 1-3 und 5 Landeswassergesetz (LWG) ist das Überschwemmungsgebiet (ÜSG) beiderseits des Bleibaches – von der Mündung in den Rotbach vom Gewässerkilometer (km) 0+000 bis zum ca. km 15+940 – im Bereich der Städte Zülpich, Euskirchen und Mechernich und das ÜSG beiderseits des Vlattener Baches – von der Mündung in den Rotbach vom Gewässerkilometer (km) 0+000 bis zum ca. km 13+500 – im Bereich der Städte Zülpich, Nideggen und Heimbach von der Bezirksregierung Köln jeweils durch eine ordnungsbehördliche Verordnung festzusetzen. In dem Verfahren zur Festsetzung des jeweils vorgenannten Überschwemmungsgebietes ist eine Beteiligung der Öffentlichkeit unter entsprechender Anwendung des § 73 Abs. 2 bis 5 Verwaltungsverfahrensgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (VwVfG NRW) durchzuführen.

Die **Unterlagen des Überschwemmungsgebietes des Bleibaches und des Vlattener Baches** werden gemäß § 112 Abs. 1 Sätze 1-3 und 5 LWG i.V.m. § 73 Abs. 2 bis 5 VwVfG NRW einen Monat lang in den Städten, in deren Bereich sich die Festsetzungen der vorgenannten Überschwemmungsgebiete auswirken, und zwar in der Zeit vom **Montag, den 25.11.2013 bis zum Donnerstag, den 02.01.2014** einschließlich im

Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, Zimmer 210.....

während der Dienststunden zur Einsichtnahme ausgelegt. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach dem Ende der Auslegungsfrist, d. h. bis einschließlich zum **Donnerstag, den 16.01.2014**, schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, Zimmer 210 oder bei der Bezirksregierung Köln, Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln, Einwendungen erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind nach § 73 Abs. 4 VwVfG NRW alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Die Erhebung einer fristgerechten Einwendung setzt voraus, dass aus der Einwendung zumindest der geltend gemachte Belang und die Art der Beeinträchtigung hervorgehen, die Einwendung unterschrieben und mit einem lesbaren Namen und Anschrift versehen ist. Einwendungen ohne diesen Mindestinhalt sind unbeachtlich. Wirksam erhobene Einwendungen werden von der Bezirksregierung Köln im Rahmen der Festsetzung des Überschwemmungsgebietes geprüft.

In den festgesetzten Überschwemmungsgebieten gelten die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 2 Sätze 1 bis 5, Abs. 3, 5 und 6 LWG. Ich weise darauf hin, dass ich das ermittelte Überschwemmungsgebiet des Bleibaches und des Vlattener Baches jeweils vorläufig gesichert habe. Die vorläufigen Sicherungen der Überschwemmungsgebiete im Sinne des § 76 Abs. 3 WHG treten am 19.11.2013 in Kraft und enden mit dem Inkrafttreten der jeweiligen neuen Überschwemmungsgebietsverordnung. Die Veröffentlichungen der vorläufigen Sicherungen erfolgten am 28.10.2013 im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Köln. Die Karten der vorläufigen Sicherungen entsprechen den in diesem Festsetzungsverfahren ausgelegten Karten. Die Verbots- und Genehmigungstatbestände sowie die sonstigen Regelungen gemäß § 78 WHG und § 113 Abs. 2 Sätze 1 bis 5, Abs. 3, 5 und 6 LWG, wie für ein bereits festgesetztes Überschwemmungsgebiet, gelten für das jeweils vorläufig gesicherte Überschwemmungsgebiet entsprechend.

Kosten, die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen entstehen, werden nicht erstattet.

Köln, den 30.10.2013

Bezirksregierung Köln

Obere Wasserbehörde

Im Auftrag

gez. Vesper



Restaurant · Bar · Bundeskegelbahn · Gesellschaftsraum

Wir danken unseren Kunden, Freunden und Bekannten für das uns in 2013 entgegengebrachte Vertrauen, wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und für 2014 alles erdenklich Gute.

WEIHNACHTSMENÜS

1. und 2. Weihnachtstag

MENÜ 1

Waldpilzsuppe
Rinderschmorbraten in Rotwein-Zwiebelsahne,
Kartoffelklöße und Apfelrotkohl
Warmes Beerenragout mit Eis p. P. **21,90 €**

MENÜ 2

Feldsalat mit gebratenen Speckscheiben in Kartoffeldressing
Wildschweinragout in Preiselbeersahne,
Spätzle und Rosenkohl
Zimtparfait an Exoten auf Vanilleschaum p. P. **23,90 €**

MENÜ 3

Wildterrinen mit Preiselbeeren an Feldsalat
Entenbrust auf Honig-Inwerkirschen,
Herzoginkartoffeln und Rahmwirsing
Mousse von Edelmarzipan an Nougatschaum p. P. **29,90 €**

MENÜ 4

3 Riesengarnelen an Bandnudeln
Essenz von Wildkräutern
Hirschkeule in Feigensoße,
Kartoffelgratin und Speckrosenkohl
Eiergrog mit frischen Früchten p. P. **37,90 €**



SILVESTER 2013

Eine kulinarische Reise durch Europa

Variationen von spanischen Tapas
Eifler Räucherfisch
Tomate mit Mozzarella aus Italien
Französische Zwiebelsuppe
Schweinefilet im Schwarzwälder Schinkenmantel
Züricher Geschnetzeltes vom Kalb
Nordischer Fjordlachs auf Granberries
Schwäbische Kasspatzen, Rosmarinkartoffeln
Gemüseallerei
Dessertvariationen und Käse aus Europa p. P. **24,90 €**



Zu allen Tagen wird rechtzeitige Reservierung erbeten.

Wir danken allen Kegelclubs, die an der Stadtmeisterschaft teilgenommen haben und gratulieren sehr herzlich dem Kegelclub „Öm de Eck“ zur erfolgreichen Titelverteidigung.

www.rotbachklause.de · Besuchen Sie uns auf Facebook.
Kommerner Str. 46 · 53909 Zülpich-Sinzenich

Ruth Becker-Prox & Markus Schlesier

Ruth Becker-Prox

Fachanwältin für Familienrecht
Ehescheidung
Eheverträge · Unterhalt
Zugewinnausgleich
Umgangs-/Sorgerecht
Ehegattenhaftung
Wohnungszuweisung

Markus Schlesier

Fachanwalt für Familienrecht
Arbeitsrecht
Kündigungsschutz
Vergütung
Zeugnisrecht
Strafrecht

Rechtsanwälte Becker-Prox & Schlesier

Zehnthofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)
Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331

NACHRUF

Am 07. November 2013 verstarb plötzlich und unerwartet im Alter von 75 Jahren

Herr Dieter Pritzsche

Ratsherr der Stadt Zülpich

Träger des Bundesverdienstkreuzes

Der liebe Verstorbene war seit dem 16.10.1989 bis zu seinem überraschenden Tod Mitglied des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse. Zusätzlich bekleidete er vom 20.10.1989 bis 30.09.1999 das Amt des Ersten stellvertretenden Bürgermeisters und vom 01.10.1999 bis 13.10.2004 das Amt des Zweiten Stellvertretenden Bürgermeisters unserer Römerstadt.

Darüber hinaus wirkte er erfolgreich in vielen weiteren Gremien der Stadt Zülpich und externen Institutionen mit.

Mit Dieter Pritzsche verliert der Rat der Stadt Zülpich eine seiner herausragenden Persönlichkeiten. Der liebe Verstorbene hinterlässt in der politischen und sozialen Arbeit der Stadt Zülpich und weit über die Stadtgrenzen hinaus eine große Lücke, die nicht zu füllen sein wird. Ehrlichkeit und soziale Gerechtigkeit lagen ihm sehr am Herzen. Sein Engagement in der Senioren- und Behindertenhilfe der Stadt ist beispiellos.

Der Verstorbene hat sich im Rahmen seiner kommunalpolitischen Tätigkeit als verantwortungsbewusster und hilfsbereiter Kommunalpolitiker verdient gemacht. Egal wo ehrenamtliches Engagement oder soziale Hilfe gefragt war, Dieter Pritzsche war immer in erster Reihe dabei. Er wollte Gutes tun und hat dafür Freizeit und Familienleben hinten angestellt. Dabei gelang es ihm in besonderem Maße, sein soziales Engagement in seine politische Tätigkeit mit einzubinden und so die weitere Entwicklung der Stadt Zülpich positiv zu beeinflussen.

Herr Pritzsche wurde über alle Parteigrenzen hinweg als engagierter und anerkannter Politiker geschätzt, dem vor allen Dingen das Wohl der Bürgerinnen und Bürger am Herzen lag.

Dieter Pritzsche hinterlässt nicht nur im Rat der Stadt Zülpich eine große Lücke. Wir alle sind tief betroffen.

Dem Verstorbenen sind wir für seine politische und ehrenamtliche Arbeit zum Wohle unserer Stadt Zülpich zu Dank verpflichtet. Sein Engagement ging weit über das hinaus, was man von einem Kommunalpolitiker erwartet. Seine offene und ehrliche Art wird uns fehlen.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Zülpich, den 12. November 2013

Albert Bergmann
Bürgermeister

Nachruf



Am 07. November 2013 verstarb unser Mitglied und Kamerad

Oberst a.D. d.R.
Dieter Pritzsche

Er hat sich in der Reservistenarbeit und in der Bundeswehr bleibende Verdienste erworben. Die Reservistenkameradschaft Züllich ist ihm zum großen Dank verpflichtet und wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Reservistenkameradschaft Züllich
im
Verband der Reservisten der deutschen Bundeswehr e.V.

Der Bürgermeister informiert

Vergelt's Gott...

...all denen, die mit Ihrer Spende in Höhe von 495,73 € an Allerheiligen die Arbeit des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. unterstützt haben! Ein herzliches Dankeschön gebührt wieder den Vertretern der Reservistenkameradschaft, die mehrere Stunden im Dienste der guten Sache auf dem Züllicher Friedhof für Zwecke des Volksbundes gesammelt haben.

Für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Ulf Hürtgen

Vorsitzender des Ortsverbandes Züllich



V. l. n. r.: Feldwebel d.R. Dirk Wagner, Obergefreiter d.R. Albert Stumm, Vorsitzender Ortsverband Volksbund Ulf Hürtgen, Major d.R. Rene Zander.



V. l. n. r.: Stabsgefreiter d.R. Rolf Zander, Gefreiter d.R. Thomas Henke, Hauptfeldwebel d.R. Frank Bung, Major d.R. Rene Zander.

Information des Bürgerbüros

Einschränkung der Servicedienstleistungen am 06. und 09. Dezember 2013

Auf Grund Wechsel des technischen Anbieters zur Verwaltung der Einwohnermeldedaten, kommt es am Freitag, den 06.12. und Montag, den 09.12.2013 zu Einschränkungen bei den Servicedienstleistungen.

An den vorgenannten Tagen ist es leider **nicht** möglich, Personalausweis, Reisepässe, Expressreisepässe, Kinderreisepässe oder vorläufige Dokumente zu beantragen sowie An-, Um- oder Abmeldungen entgegenzunehmen.

In sehr **dringenden** Ausweisangelegenheiten wenden Sie sich bitte **vorab** telefonisch an die Mitarbeiter des Bürgerbüros unter 02252/52-224 bis 226.

Angelegenheiten des Standesamts und des Gewerbeamtes sind von diesen Einschränkungen nicht betroffen.

Ab Dienstag, den 10.12.2013 sind alle Dienstleistungen des Bürgerbüros wieder in vollem Umfang nutzbar.

Für die Einschränkungen bitte ich um Verständnis.

Es grüßt Sie herzlich

Albert Bergmann
Bürgermeister

Sanierung eines Teilbereichs der Straße „Am Wassersportsee“

Die Betonstraße „Am Wassersportsee“ wurde im vergangenen Oktober ab der Luxemburger Straße etwa 1,5 km in Richtung Lövenich im s. g. „DSK“-Verfahren (Dünne Schichten im Kalteinbau) saniert. Die Straße wies vorher neben zahlreichen Rissen, Netzrisstrukturen und regelmäßig, im Abstand von 5 m, angeordneten offenen Fugen, auch eine insgesamt stark ausgemagerte Oberfläche auf. Dadurch waren mittlerweile schon zahlreiche Frostschäden an der gesamten Fahrbahn entstanden. Durch das Aufbringen einer neuen Deckschicht im kostengünstigen DSK-Verfahren wurde die gesamte Oberfläche mitsamt aller Risse und Fugen nun verschlossen und somit die Nutzungsdauer der Straße um viele Jahre verlängert. In den kommenden 2 Jahren werden allerdings, insbesondere im Bereich der jetzt verschlossenen Fugen, wieder feine Risse entstehen. Diese können dann allerdings durch eine gezielte Rissanerweiterung dauerhaft geschlossen werden.



„Einbruchschutz geht alle an!“,
auch die Bürger der Kommune Züllich!

Jeder achte Einbruch kreisweit erfolgt weiterhin in Züllich!
- 62 Einbrüche in Wohnhäuser im Jahr 2012 in Züllich -

Einbrüche in Häuser und Wohnungen verursachen materielle Schäden und Ängste.

Einbrecher sind oft tagsüber aktiv, nutzen aber vor allem die frühe Abenddämmerung für ihre Tat, weil das Entdeckungsrisiko für sie geringer wird.

Die Kreispolizeibehörde Euskirchen (Kriminalprävention / Opferschutz) informiert in einem Vortrag zum Thema „Sicher Wohnen“, in dessen Mittelpunkt die technische Sicherheit von Häusern und Verhaltenstipps für die Bürger stehen.

Datum: Mittwoch, 27. November 2013

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Ort: Martinskirche Züllich
Normannengasse 9
53909 Züllich

Sicherheitsbewusstsein erschwert Einbrechern das Handwerk!
Schieben Sie Einbrechern den Riegel vor!



Melden Sie verdächtige Beobachtungen über 110 an die Polizei!

Das Standesamt informiert

Im zu Ende gehenden Jahr 2013 sowie im neuen Jahr 2014 bietet sich wieder die Möglichkeit, in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

14. Dezember 2013 **28. Juni 2014**
25. Januar 2014 **19. Juli 2014**
22. Februar 2014 **16. August 2014**
29. März 2014 **27. September 2014**
12. April 2014 **25. Oktober 2014**
24. Mai 2014



Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden. Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i. H. v. 66,00 € erhoben.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick, Tel. 02252/52-223 oder Herr Schmitz, Tel. 02252/52-224 zur Verfügung.

Rentenberatung

in Zülpich am 28. November und 19. Dezember 2013

An den o. g. Terminen findet turnusmäßig (4. Donnerstag im Monat) die Rentenberatung statt.

Ein kompetenter Rentenberater steht Ihnen in der Zeit von 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr im Rathaus zur Verfügung. Die Termine am Nachmittag können nur nach Terminabsprache wahrgenommen werden.

Der Raum ist ausgeschildert.

Bringen Sie bitte den Personalausweis mit! Sollte für einen Dritten eine Beratung gewünscht werden, ist eine Vollmacht erforderlich.

Für Terminabsprachen und weitere Fragen steht Ihnen die Rentenstelle (Herr Stollenwerk, Tel. 52-204) zur Verfügung.

Nutzen Sie diesen kostenlosen Beratungsservice!
 Ihre Rentenstelle der Stadt Zülpich

Außensprechttag der Schwerbehindertenabteilung

Die Abteilung 50 (Schwerbehindertenrecht - ehemaliges Versorgungsamt) des Kreises Euskirchen lädt zum nächsten Außensprechttag ein.

Dieser Außensprechttag soll am Montag, den 09.12.2013 von 08.00 – 12.00 Uhr in der Stadtverwaltung Schleiden, Blankenheimer Straße 2-4, Zimmer 29 (Kfz-Zulassung), 53937 Schleiden stattfinden.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

Wenn der Biomüll friert – Umgang mit der Biotonne im Winter

Nach dem Kalender ist am 21. Dezember Winteranfang. Doch der Winter hält sich ja bekanntermaßen nicht an die Vorgaben des Kalenders. Bei den bald wieder vorherrschenden Minustemperaturen kann es hier und da Probleme mit der Entleerung der Biotonnen geben. Der Abfall ist häufig in der Tonne festgefroren und will einfach nicht in das Müllfahrzeug fallen. Nachfolgend einige Tipps, wie Sie das vermeiden können:

- Bewahren Sie Ihre Biotonne in der Nacht vor der Leerung möglichst in einem geschützten Raum auf (z.B. Garage) und stellen Sie diese erst am Entleerungstag bis spätestens 06.00 Uhr zur Entleerung an den Straßenrand.
- Wickeln Sie insbesondere Küchenabfälle in etwas Zeitungspapier (Tageszeitung) ein. Das saugt die Feuchtigkeit auf. Alternativ können Sie auch starke Papiertüten (erhältlich in vielen Supermärkten und Drogerien) verwenden.
- Legen Sie den Boden der Biotonne nach der Leerung mit etwas Zeitungspapier oder einem Stück Pappkarton aus, damit nichts am Boden festklebt.
- Eine Lage aus zerrissenen Papp-Eierkartons, Reisig oder kleinen Stücken zerknülltem Zeitungspapier sorgt für eine Luftschicht, die das Verklumpen der Abfälle verhindert.
- Drücken Sie die Abfälle nicht in der Tonne fest, da sie sonst verklumpen. Im ungünstigsten Fall löst sich der Biomüll dann auch ohne Frost nicht mehr aus der Tonne.

Anschauen. Einsteigen. Losfahren. Unsere Gebrauchtwagen.



up! move 1.0I

44 kW (PS), 11.300 km,
23.03.2012 Erstzulassung

Ausstattung: Climatic, Servotronic, ZV mit FFB, Fahrer-/Beifahrerairbag, Seitenairbag vorn, Kopfairbag vorn, Stabilitätsprogramm ESP, Antiblockiersystem ABS, Radio/CD-Player, RCD 215 mit Multi-Mediabuchse AUX-IN, eFH, u.v.m.

Unser Hauspreis:

8.790,- €



Beetle 1,4I TSI

118 kW (160 PS), 1.860 km,
01.10.2013 Erstzulassung

Ausstattung: Climatic, Sitzheizung vorne, Tempomat, Multifunktions Lederlenkrad, Park Distance Control PDC, Xenon-Scheinwerfer mit LED Tagfahrlicht, Kurvenlicht, Handyvorbereitung Bluetooth, Multifunktions Display Plus, u.v.m.

Unser Hauspreis:

24.290,- €



Passat Variant Comfortline 2.0I TDI

103 kW (140 PS), 20.350 km,
10.12.2012 Erstzulassung

Ausstattung: Sitzheizung vorne, Servotronic, Tempomat, ZV mit FFB, Winterpaket, Multifunktions Lederlenkrad, Licht + Sicht Paket, Radio RCD 310, Navigationssystem, Multifunktionsanzeige Plus, Park Distance Control, u.v.m.

Unser Hauspreis:

23.790,- €



GOLF VI Match 1.6I LPG

75 kW (102 PS), 14.950 km,
08.10.2012 Erstzulassung

Ausstattung: Climatronic, Tempomat, Nebelscheinwerfer, Radio/CD, Handyvorbereitung Bluetooth, Multifunktions Display, Multifunktions Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Fernlichtregulierung "Light Assist", PDC, u.v.m.

Unser Hauspreis:

17.890,- €



Jetta Match 1.6I TDI

77 kW (105 PS), 26.500 km,
16.11.2012 Erstzulassung

Ausstattung: Climatronic, Nebelscheinwerfer, Regensensor, Park Distance Control PDC, Radio/CD mit MP3, Navigationssystem, Multifunktions Display, Multifunktionsanzeige Plus, Multifunktions Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, u.v.m.

Unser Hauspreis:

17.890,- €



Touran Match 1.6 TDI

77 kW (105 PS), 12.290 km,
25.10.2012 Erstzulassung

Ausstattung: Climatronic, Nebelscheinwerfer, Regensensor, Radio/CD mit MP3, Multifunktionsanzeige Plus, Multifunktions Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Handyvorbereitung Bluetooth, Tempomat, ZV mit FFB, Sitzheizung, Kindersitzbefestigung, u.v.m.

Unser Hauspreis:

22.490,- €



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus A. Gotzen GmbH & Co. KG

Industriestraße 1, 53909 Zülpich

Tel. 02252/1044, www.autohaus-gotzen.de

Gotzen
Ihr
Vertragshändler in **ZÜLPICH**



Bitte verwenden Sie keine Plastik- oder Stärketüten für die Sammlung Ihrer Bioabfälle, auch wenn diese mit dem Hinweis „kompostierbar“ oder sogar „für die Biotonne“ versehen sind. Die sogenannten „Biofolien-Abfallbeutel“ kompostieren zwar tatsächlich; allerdings brauchen Sie dafür zu lange. Am Kompostwerk Mechernich wird innerhalb von nur zwei Wochen Frischkompost und nach zusätzlichen vier Wochen Fertigkompost erzeugt. In dieser Zeit sind die Biofolien noch nicht verrottet. Deshalb müssen sie am Kompostwerk aussortiert werden. Fallen solche Tüten bei der Abholung auf, kann die Biotonne sogar wegen falscher Befüllung stehen gelassen werden.

Sollte der Inhalt Ihrer Biotonne wirklich einmal festgefroren und Ihre Biotonne deshalb nicht oder nicht ganz entleert worden sein, **unterstellen Sie bitte den Müllwerkern keine Absicht, Ihre Biotonne nicht leeren zu wollen**. Stellen die Müllwerker fest, dass der Inhalt beim ersten Kippvorgang nicht geleert werden kann, wird noch ein zweiter Automatik-Kippvorgang ausgelöst. Kann der festgefrorene Inhalt aber auch durch diesen zusätzlichen Kippvorgang (mit zweimaligen Anschlagen) nicht geleert werden, so können keine weiteren Aktionen oder Versuche mehr durchgeführt werden. Es besteht bei einer solchen Maßnahme die Gefahr, dass die Biotonnen bedingt durch das hart gefrorene Material aufplatzen.

Da zur Winterzeit kaum noch kompostierbare Gartenabfälle anfallen, müssten die Kapazitäten der Biotonnen für die Haushaltsabfälle normalerweise auch bei der jetzt schon begonnenen dreiwöchentlichen Abfuhr ausreichen. Ich bitte daher um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen keine Nachfahrten stattfinden können, wenn wirklich einmal der Inhalt Ihrer Biotonne festgefroren ist. Es handelt sich in solchen Fällen um Naturbegebenheiten, die nicht beeinflusst werden können.

Haltbarkeit von Abfallgefäßen

Gerissene oder aufgeplatzte Abfallbehälter

In der letzten Zeit häufen sich die Anfragen und Meldungen bezüglich der Beschädigungen von Abfallgefäßen. Dabei handelt es sich überwiegend um solche Abfallgefäße, die 10 Jahre und älter sind. Aus diesem gegebenen Anlass wird auf folgendes hingewiesen:

Die Abfallgefäße werden von zugelassenen und regelmäßig geprüften Fahrzeugen und Fahrzeugeinrichtungen entleert. Aufgrund der technischen Einrichtungen kann der Müllwerker selber kaum noch in den Entleerungslauf eingreifen, der weitgehend automatisiert ist.

Weiterhin ist nachgewiesen und normal, dass das Material des Behälters im Laufe der Jahre unter der Nutzung leidet und sich durch Hitze und Frost Materialermüdungen, die den Kunststoff unflexibel und damit brüchig werden lassen, zeigen.

Die Firma Schönackers teilt hierzu mit, dass die Güte- und Prüfbestimmungen des RAL Deutschen Instituts für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. mit Beteiligung der zuständigen Behörden (u.a. Bundesministerium für Wirtschaft) zu diesem Thema sagen, das Kunststoffbehälter ca. 100 Entleerungen standhalten/müssen und danach sinngemäß ihren Dienst erfüllt haben.

Es ist daher nicht von der Hand zu weisen, dass bei Abfallgefäßen nach einem Zeitraum von 5 Jahren erste Schäden auftreten. Aufgrund dieser Tatsache hat auch die Firma Schönackers in der Vergangenheit nachweislich eine Kulanz von 5 Jahren gewährt und ist damit weit über die 2-jährige Garantie des Herstellers hinausgegangen.

Wenn Ihr Abfallgefäß also mit der Zeit aufplatzt oder sich Risse zeigen, liegt es daher nicht an einer unsachgemäßen Behandlung durch die Müllwerker bzw. an einer fehlerhaften Entleerungstechnik.

Müllabfuhr bei extremen Winterverhältnissen

Unvergessen bleibt der heftige Wintereinbruch in der Weihnachtswoche des Jahres 2010 mit Eisregen und enorm starken Schneefällen. Deutschlandweit herrschten teilweise chaotische Zustände auf zahlreichen Straßen.

Auch im Stadtgebiet Zülpich mussten sich die Grundstückseigentümer und Autofahrer mit den widrigen Grundstücks- und Straßenverhältnissen auseinander setzen.

Neben den Verpflichtungen zum Schneeräumen auf den Gehwegen und teilweise den Straßen stellte sich bei dieser Schneemasse die Frage, wohin mit der enormen Menge Schnee. Neben der zugelassenen Ablagerung der Schneemassen am Straßenrand war auch immer wieder zu beobachten, dass viele Grundstückseigentümer den Schnee verbotenerweise wieder zurück auf die Straße warfen.

Diese Handlungsweise und der strenge Winter führten unter anderem dazu, dass vielerorts die Müllabfuhr nicht mehr in gewohntem Maße durchgeführt werden konnte. Das extreme Schneechaos erschwerte die Müllabfuhr erheblich. Einige Straßenzüge des Zülpicher Stadtgebietes waren sogar überhaupt nicht erreichbar, da diese Straßen teilweise vereist waren und dort wo sie geräumt waren, parkende Autos die Durchfahrt unmöglich machten.

Bei normalen Straßenverhältnissen befahren die Müllfahrzeuge die Straßen teilweise rückwärts, um an die Mülltonnen zu gelangen. Dies ist bei extrem winterlichen Verhältnissen nicht möglich. Darüber hinaus ist immer wieder zu beobachten, dass die Müllbehälter hinter aufgeschütteten Schneehaufen stehen und von daher gar nicht zugänglich sind. In engen Straßen leisten die Fahrer oft Mülli-

meterarbeit um an Hindernissen wie zum Beispiel parkenden Autos, Bäumen und dergleichen vorbei zu fahren. Es dürfte einsehbar sein, dass dies bei den im beladenen Zustand nicht selten 30 Tonnen wiegenden Fahrzeugen nicht immer einfach ist.

Weil nicht vorhersehbar ist, wie sich der kommende Winter entwickelt, hat die Verwaltung mit dem Entsorgungsunternehmen wieder nach Lösungen gesucht, auch zukünftig in Extremsituationen die Probleme bei der Abfallbeseitigung möglichst einzuschränken. Hierzu bieten sich derzeit nur zwei Alternativen an:

Zum ersten können dort, wo die Abfuhr aus den dargestellten Gründen nicht möglich ist, **bei der nachfolgenden Abfuhr neutrale Abfallsäcke für den Restmüll und bei der Biomüllabfuhr neutrale Papiersäcke oder Kartons mit Bioabfall dazugestellt werden**. Die Entsorgung dieser Abfallsäcke oder Kartons ist mit dem Entsorger abgesprochen und sichergestellt. Bitte stellen Sie die Säcke oder Kartons jedoch erst am Vorabend des Abfuhrtages zur Entsorgung bereit.

Zum zweiten besteht zumindest grundsätzlich die Möglichkeit, dass die betroffenen Anwohner von temporär nicht befahrbaren Straßen ihre **Müllgefäße bis zur nächsten vom Müllfahrzeug erreichbaren Straße bringen**. Eine nach Ortschaften gegliederte Auflistung der Straßen, in denen Winterdienst durchgeführt wird und die von daher für Müllfahrzeuge befahrbar sein sollten (sofern nicht besondere Umstände auch hier eine Befahrbarkeit unmöglich machen), ist nachfolgend abgedruckt. Es ist klar, dass diese Möglichkeit in vielen Fällen angesichts der zu überbrückenden Distanz leider nur eine theoretische Option sein kann.

Auch der Verwaltung ist sehr daran gelegen, die Abfallbeseitigung reibungslos und für alle Bürger zufrieden stellend durchzuführen. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass bei extremen Winterverhältnissen auch schon einmal die Müllabfuhr ausfallen kann. Bedienen Sie sich in diesem Fall einer der vorgeschlagenen Alternativen.

Der Winterdienst wird in folgenden Straßen durchgeführt:

Bessenich

Dürerer Straße, Im Kirchfeldchen, Kreuzstraße, Schützenstraße

Bürvenich-Eppenich

Am Heidenfeld, Eldernstraße (ab Lohgasse um das Schulgrundstück und von Eppenicher Straße bis Langendorfer Straße), Eppenicher Straße, Kellergasse, Langendorfer Straße (nur entlang der Schule), Lohgasse, Mechernicher Straße, Stephanusstraße (ab Haus Lebenshilfe bis Am Heidenfeld), Waldstraße, Heimbacher Straße (ab Ortseingang aus Richtung Wollersheim bis Ortsausgang Richtung Bürvenich)

Dürscheven

Bendenstraße, Heerstraße

Enzen

Albert-Schweitzer-Straße, Burgstraße, Firmenicher Straße, Theudebertstraße

Füssenich

Brüsseler Straße, Jülicher Straße (von St.-Nikolaus-Straße bis Kindergarten), St.-Nikolaus-Straße

Geich

Aachener Straße, Veilchenstraße

Hoven-Floren

Am Wassersportsee (Luxemburger Straße bis Einfahrt Altenheim St. Elisabeth), Bürvenicher Straße (von Nideggener Straße bis Hermann-Josef-Straße), Hermann-Josef-Straße (von Nideggener Straße bis Bürvenicher Straße), Juntersdorfer Straße, Luxemburger Straße, Neuer Weg, Nideggener Straße (aus Richtung Zülpich kommend bis Kreuzung Krankenhaus Marienborn)

Juntersdorf

Füssenicher Weg, Gertrudisstraße, Hovener Straße, Pfarrer-Wachten-Straße

Langendorf

Eifelstraße, Schulstraße

Linzenich

Am Sandberg (von Ülpenicher Weg bis von-Colyn-Straße), Enzener Straße, Hallstattweg (von Ülpenicher Weg bis von-Colyn-Straße), Im Tiergarten, Ülpenicher Weg (von Enzener Straße bis Am Sandberg), von-Colyn-Straße, von-Keerberg-Straße

Lövenich

Am Wehr, Prälat-Franken-Straße (linksseitig des Rotbaches), Urbanusstraße

Merzenich

Alter Weg, Severinusstraße (von K 30 bis Sinzener Straße), Sinzener Straße

Niederelvenich

Kesselstraße (von Wichtericher Straße bis Pützstraße), Marienstraße, Pützstraße (ab Talstraße bis Kesselstraße), Talstraße (ab Wichtericher Straße bis Pützstraße), Wichtericher Straße, Wilhelm-Falkenberg-Straße (ab Wichtericher Straße bis Marienstraße)

Nemmenich-Lüssem

Bruchstraße (**ohne** Stichweg zwischen Bruchstraße und Philipp-Orth-Straße), Dechant-Zangs-Straße, Lüssem, Lüssemer Straße, Philipp-Orth-Straße (**ohne** Stichstraße zu den Häusern - Nr. 52 - 56 A)

Oberelvenich

Bollheimer Straße (von L 162 bis Kellerhofstraße), Kellerhofstraße (von L 162 bis Bollheimer Straße)

Rövenich

Auf m Hagedorn, Oberelvenicher Straße, Prälat-Lessenich-Straße, Vogelsangstraße (von Oberelvenicher Straße bis Prälat-Lessenich-Straße)

Schwerfen – Virnich – Irnich

Alte Bachstraße, An der Güllichsburg (von Alte Bachstraße bis B 477), Beuelsstraße, Floisdorfer Straße, Giersberg, Hornstraße, Im Meisenbusch (ab Weststraße bis Floisdorfer Straße), Neustraße, Pfarrer-Krumscheidt-Straße, Provinzialstraße, Schwerfener Hauptstraße (von Virnicher Straße bis Zum Kiesel **siehe** von Hornstraße bis Floisdorfer Straße, Udelsgasse, Virnich (Ortslage), Virnicher Straße, Weststraße, Zum Kiesel, Zur Talmühle (von Udelsgasse bis Straße Am Schützenhaus)

Sinzenich

Gartenstraße

Kirchstraße (**ohne** Stichweg zu den Häusern Nr. 6a – 6d), Klostergarten (von Gartenstraße bis Kindergarten), Linzenicher Straße (**ohne** Stichweg zum Musikheim), Lövenicher Straße, Merzenicher Straße, Mühlenhostert (**ohne** Stichwege zu den Häusern Nr. 8 – 14 und 22 – 32), St.-Florian-Straße (von Kommerner Straße bis Umbach), Kommerner Straße

Ülpnich

Am Holzweg (von Eulenweg bis Finkenweg einschl. Verbindungsweg zwischen Am Holzweg und Moselstraße), Auf den Steinen (von Rheinstraße bis Grundstück Nordeifelwerkstätten), Bergstraße, Eulenweg (von Am Holzweg bis Falkenweg), Falkenweg (von Eulenweg bis Finkenweg), Finkenweg, Moselstraße, Rheinstraße, Ringstraße, Ruckau

Weiler in der Ebene

Borrer Straße, Gladbacher Straße (von Trierer Straße bis Sievernicher Straße), Sievernicher Straße (von Trierer Straße bis Gladbacher Straße), Trierer Straße

Wichterich - Mülheim

Am Kreisbahnhof (nur Gefällestrecke), Am Wachbaum (von Mülheimer Straße bis Straße In der Höhle), Frankfurter Straße, Friedhofstraße, Frohngasse (von Mülheimer Straße bis Gärtnerei), Jahnstraße (von Mülheimer Straße bis Rotbach), Lommersumer Straße (von Mülheimer Straße bis Spielplatz einschl. Stichweg), Mülheimer Straße, Niederberger Straße

Zülpich

Alemannenstraße, Am Meilenstein, Am Ziegelbruch, An der Industriebahn, Bachsteinweg (ohne Zuwegung zu den Häusern Nr. 1 und 24 – 24 c), Bachstraße, Bergheimer Straße (ohne Stichstraßen), Blatzheimer Straße, Blayer Straße, Bonner Straße, Brabenderstraße, Brauersgasse, Dreikönigenstraße (von Römerallee bis Hochstadenstraße), Düsseldorfstraße (von Frankengraben bis Nemmenicher Straße), Frankengraben, Gardeplatz, Gasthausberg, Geicher Gasse, Golzheimer Straße, Gottsberg (von Bachstraße bis Normannengasse), Guinbertstraße, Im Wingert, Industriestraße (einschl. aller Stichstraßen), Josef-Peiffer-Platz, Juhlsgasse, Käsmarkt, Keltenweg (von Frankengraben bis Blayer Straße), Kettenweg, Kölnstraße, Langer Rehn, Markt, Martinstraße, Mühlenberg, Münsterstraße, Nemmenicher Straße (von Römerallee bis Düsseldorfstraße), Nidegger Straße, Normannengasse (von Gottsberg bis Martinstraße), Römerallee, Schießbahn, Schumacherstraße, Von-Lutzenberger-Straße, Weierstraße
Bei Rückfragen zur Abfallbeseitigung und zum Winterdienst in der Stadt Zülpich wenden Sie sich bitte an den zuständigen Sachbearbeiter des Servicebüros für Steuern und Gebühren, Hans Peter Plum entweder persönlich im Rathaus, I. Obergeschoss Zimmer 106, telefonisch unter der Rufnummer 02252 / 52 238 oder per Mail unter hpplum@stadt-zuelpich.de

JENS VAN JÜCHEMS

RECHTSANWALT

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht

Zivilrecht

Arbeitsrecht

Schumacher Straße 10-12
53909 Zülpich
RavanJuechems@t-online.de
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04
Telefax: (0 22 52) 83 45 55
www.ravanjuechems.de

Gesponserte Rauchmelder vom Extra Baumarkt Zülpich

Anlässlich des am Freitag, den 13.12.2013, bundesweit stattfindenden „Rauchmeldertags“ wurden der Stadt Zülpich von Seiten des Extra-Baumarktes 320 Rauchmelder gesponsert.

Rauchmelder retten Leben und sollen insbesondere in Schlafräumen, Kinderzimmern und Fluren angebracht werden, da die meisten Brandopfer (ca. 70 %) nachts in den eigenen vier Wänden verunglücken.

Verwendung finden die gesponserten Rauchmelder in den Babybegrüßungspaketen, die die Stadt Zülpich den Eltern der neugeborenen Kinder im Stadtgebiet zukommen lässt.

Die Stadt Zülpich bedankt sich recht herzlich beim Extra Baumarkt Zülpich für die tolle Unterstützung.

Sprechtage des Bürgermeisters

Als Bürgermeister der Stadt Zülpich ist es mir ein persönliches Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Daher werden in regelmäßigen Abständen Sprechstunden durchgeführt, in denen Sie sich mit Ihren Ideen, Wünschen und Anliegen direkt an mich wenden können.

Aus terminlichen Gründen kann im Dezember 2013 leider kein Sprechtag stattfinden. Gerne dürfen Sie aber in **dringenden** Angelegenheiten einen Gesprächstermin mit Frau Havenith vereinbaren.

Mein nächster Sprechtag findet statt am Donnerstag, den 16. Januar 2014, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, 1. Etage im Altbau.

Wenn Sie den Bürgermeistersprechtage in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, (Altbau, I. Etage), bei Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Erfahrungsgemäß sind die Bürgermeistersprechstunden gut besucht. Um die Gesprächszeit optimal nutzen zu können, ist es sinnvoll, bereits bei der Anmeldung über das Thema zu informieren.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr

Albert Bergmann
Bürgermeister

Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr erscheint am Freitag, 20.12.2013.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist Dienstag, 10.12.2013.

Der Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten, da das letzte Amtsblatt des Jahres erfahrungsgemäß sehr umfangreich ist.

Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der jeweiligen Berichte und Termine vor.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132,
Telefon: 02252 / 52 – 211, E-Mail: amtsblatt@stadt-zuelpich.de

Die Erscheinungstermine 2014 werden im Amtsblatt am 20.12.2013 veröffentlicht!

MÖRCHEN IMMOBILIEN GmbH

Immobilienverband Deutschland IVD

- Verkauf
- Vermietung
- Wertgutachten

50374 Erftstadt-Lechenich · Klosterstr. 14

☎ 02235/799 822 · 📠 0172/2 51 51 70

www.moerchenimmo.de · info@moerchenimmo.de

VERANSTALTUNGSKALENDER vom 22.11.-20.12.2013

Verein/Institution	Ort	Bezeichnung	Datum	Beginn	Einlass
KG Zölleche Öllege	Forum Zülpich	Proklamations-sitzung	23.11.13	19:45 Uhr	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Aquam foras, vinum intro: Raus mit dem wasser, rein mit dem Wein! Führung u. kleine Weinprobe	23.11.13	17:00 Uhr	20:00 Uhr
KG Zölleche Öllege		Rosenmontagskomitee-Sitzung	25.11.13	19:30 Uhr	
Zülpicher Geschichtsverein	Zülpich, in und an der Landesburg	Adventsmarkt	30.11.13		
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	WinterZauber-Märchen u. Sagen für Erwachsene m. Inka Dickhoven	30.11.13	19:00 Uhr	
Gartenbau- und Verschönerungsverein Linz.-Löw.	Pfarrheim	Tannenbaumsetzen	30.11.13	16:00 Uhr	
Briefmarkenfreunde & Münzsammler Zülpich e.V. 1982	Frankengymnasium Zülpich	Tauschtreffen	01.12.13	10:00 Uhr	
Zülpicher Geschichtsverein	Zülpich, in und an der Landesburg	Adventsmarkt	01.12.13		
Interessengemeinschaft Oberelvenich	Pfarrheim Oberelvenich	Senioren-Adventfeier	01.12.13	15:00 Uhr	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Kostümführung durchs Mittelalter mit Dr. Christian Peitz	01.12.13	15:00 Uhr	
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Nachts im Museum-taschenlampenführung für Kinder	12.12.13	18:00 Uhr	
Dorfgemeinschaft Rövenich gegr. 1975	Schützenhalle Rövenich	Kinder-Nikolaus	14.12.13	15:00 Uhr	
SV Sinzenich	Sportplatz Sinzenich	Weihnachtsmarkt	15.12.13		
Römerthermen Zülpich-Museum der Badekultur	Zülpich, Andreas-Broicher-Platz 1	Schüler führen Schüler	15.12.13	15:00 Uhr	
Dorfgemeinschaft Rövenich gegr. 1975	Schützenhalle Rövenich	Senioren Nachmittag	15.12.13	15:00 Uhr	
Briefmarkenfreunde & Münzsammler Zülpich e.V. 1982	Frankengymnasium Zülpich	Tauschtreffen	20.12.13	19:00 Uhr	

Terminanmeldungen für den Veranstaltungskalender 2014

Um die städtischen Veranstaltungen rechtzeitig mit den Veranstaltungen aller Vereine und sonstiger Institutionen koordinieren zu können, bitten wir, alle geplanten und bereits terminierten Veranstaltungen im Jahr 2014 per E-Mail an amtsblatt@stadt-zuelpich.de bis spätestens zum 01. Dezember 2013 mitzuteilen.

Um folgende Angaben wird gebeten:

Veranstalter Veranstaltung Datum von Datum bis Ort.....

Zur Verbesserung der Kommunikation teilen Sie uns bitte zusätzlich folgende Informationen mit:

Anschrift des Vereins oder Institution, Ansprechpartner, Telefon-Nr., Fax-Nr., E-Mail-Adresse.

Diese Termine werden jeweils im betreffenden Amtsblatt veröffentlicht. Eine automatische Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Zülpich erfolgt dadurch nicht! Es besteht jedoch zusätzlich für sie die Möglichkeit, sich mit Ihren Terminen im Veranstaltungskalender der Stadt Zülpich einzutragen (s. u.).

Einträge im Veranstaltungskalender 2014 auf der Homepage der Stadt Zülpich

Auf der Homepage der Stadt Zülpich besteht schon seit mehreren Jahren ein Veranstaltungskalender. In diesem können Vereine und Institutionen ihre Termine veröffentlichen. Es besteht die Möglichkeit selber Einträge im Termin-kalender der städtischen Homepage www.zuelpich.de vorzunehmen.

Hierzu ist es erforderlich, sich auf unserer Partnerseite www.zuelpich.net anzumelden, um dann dort über „Termin eintragen“ in die Eingabemaske für neue Termine zu gelangen.

Hier sollte die Option „Diesen Termin auch auf der Internetseite der Stadt veröf-fentlichen“ schon standardmäßig aktiviert sein (dies aber bitte kontrollieren).

Nach Eingabe und Absenden des Termins wird dieser zuerst auf www.zuelpich.net veröffentlicht und eine Kopie des Datensatzes an die Internetredaktion von www.zuelpich.de geschickt. Dieser Termin wird dann nach Prüfung frei geschaltet und erscheint nun auch im Terminkalender auf der Seite der Stadt Zülpich. Wenn Sie Änderungen an Ihrem Termin vornehmen bzw. löschen wollen, können Sie dies bei www.zuelpich.net unter dem Menüpunkt „Termine verwalten“.

Diese Verfahrensweise bietet gegenüber der bisherigen Vorgehensweise die Vorteile, dass die Termine mit umfangreicheren Infos bestückt werden können und die Aktualität einfacher gewährleistet werden kann. Weiterhin sind diese Veranstaltungen dann dauerhaft zur Einsicht freigegeben.

Sollten Fragen hierzu bestehen, können Sie sich gerne an Herrn Hübner, Tel. (02252/52-301, thuebner@stadt-zuelpich.de) wenden.

Veranstaltungen 2014 die bisher bekannt sind

- 27.02.2014: Weiberfastnacht
 03.03.2014: Rosenmontag
 13.04.2014: Ostershopping, Zülpich Fachgeschäfte aktiv – verkaufsoffen von 13-18:00 Uhr
 06.04.2014: Chlodwiglauf, TuS Chlodwig Zülpich
 16.04.2014: Eröffnungsfest Landesgartenschau Zülpich
 30.04.2014: Tanz in den Mai, Blaue Funken Zülpich
 03. - 06.05.2014: Quirinuskirmes
 31.05./01.06.2014: Straßenmarkt – So., 01.06. verkaufsoffen von 11-18:00 Uhr
 17.08.2014: Regionalgas-Triathlon
www.zuelpich-triathlon.de
 03.- 07.10.2014: Michaelkirmes – So., 05.10.verkaufsoffen von 11-18:00 Uhr
 12.10.2014: Schlussfeier Landesgartenschau Zülpich
 08.-09.11.2014: Martinsmarkt – So., 09.11. verkaufsoffen von 13-18:00 Uhr
 29. - : Adventsmarkt in und an der Landesburg
 30.11.2014 www.zgv.zuelpich.de

Schiedsfrauen für den Schiedsrechtsbezirk Zülpich

Schiedsfrau:

Frau Ingeborg Mahnke

In den Auen 12 b, 53909 Zülpich-Schwerfen, Tel.-Nr. 02252/3930

Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):

Frau Jeannine Lehser

Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich

Schüleraustausch Blaye – Zülpich

Besuch der Zülpicher in Blaye vom 8.10.2013 bis zum 17.10.2013

Kurz nach 7 Uhr setzte sich der Bus mit 40 Austauschschülern an Bord in Bewegung Richtung Blaye – zu unserer über 1000 km entfernt liegenden Partnerstadt. Die 30 Schüler des Frankengymnasiums und die 10 Schüler der Karl-von-Luttenberger Realschule wurden begleitet von den Französischlehrerinnen Frau Baumbach und Frau Galla. Herr Ziegenhagen, der Vorsitzende des Fördervereins Blaye-Zülpich und dessen Frau fahren ebenfalls mit, da er mit Herrn Chaillot, dem Vorsitzenden des Blayer Fördervereins die im kommenden Jahr vorgesehenen Besuche der Blayer in Zülpich anlässlich der Lager vorbereiten wollte.

Kurz vor 21 Uhr kamen wir am Collège in Blaye an und wurden dort von den Austauschpartnern und ihren Eltern in Empfang genommen. Viele fieberten diesem Zusammentreffen voller Spannung entgegen, da sie sich zum ersten Mal trafen. Allerdings fuhren auch einige zum wiederholten Mal nach Blaye und freuten sich auf das Wiedersehen.

Ein Schüler, Tobias Ferrari vom Frankengymnasium, wird den Austausch sogar auf zwei Monate ausdehnen und im Gegenzug seinen Partner Mathis Clerdent im kommenden Frühjahr zwei Monate lang aufnehmen.

Der erste Tag in Blaye begann mit einer Besichtigung des Collège und einem Empfang durch die Schulleitungen des Collège und des Lycée und einem anschließenden offiziellen Empfang im Rathaus. Da die Schüler des Collège am Mittwochmittag schulfrei hatten, stand den Collégiens und ihren Partnern



Service mit Stern...

„...bedeutet für mich, Ihr Traumauto zu Ihrem Mercedes-Benz zu machen.“
Andreas Kuhn, Verkäufer

Autohaus **HERTEN** smart
Das Beste oder nichts.

Liebergstraße 66/68 TEL 02425 9494-0 Mo – Fr 8:00 Uhr – 18:30 Uhr
52385 Nideggen-Embken www.mercedes-herthen.com Sa 9:00 Uhr – 14:00 Uhr

der Rest des Tages zur freien Verfügung, die Lycéens und ihre Partner hatten Unterricht bis 17 Uhr wie an jedem Tag.

Am Donnerstag und Freitag standen jeweils Ausflüge nach Bordeaux auf dem Programm zusammen mit den französischen Correspondants. Nach einer kurzen kommentierten Stadtbesichtigung freuten sich alle auf das „quartier libre“ – Freizeit in der Innenstadt und das Shopping in der Rue St. Cathérine.

Das Wochenende verbrachte jeder in seiner Gastfamilie. Einige trafen sich zum Bowling, man machte Ausflüge in die Umgebung oder einen Restaurantbesuch.

Am Montagvormittag gab es wieder Gelegenheit, das französische Schulsystem und die Unterschiede zum deutschen Schulalltag kennen zu lernen, indem man mit den Franzosen den Un-terricht besuchte. Am Nachmittag wurde die Stadt Bourg-sur-Gironde besichtigt, von der aus man einen guten Blick auf den Zusammenfluss der Garonne und der Dordogne hat, die sich dort zur Gironde zusammenfügen.

Beim letzten Ausflug nach Royan, einem Seebad an der Atlantikküste, hatte es leider fast ununterbrochen geregnet, so dass sich der Strand, das Meer und die Stadt selber leider nur in einem tristen Grau in Grau präsentierten.

Auch am letzten Tag in Blaye gab es immer wieder kräftige Regenschauer, so dass die nachmittags geplante Rallye auf der Citadelle ins Wasser fiel und nur der Empfang im Maison de Zülpich durch den Partnerschaftsverein Blaye-Zülpich stattfand.

Am Abend hieß es dann Koffer packen und am Donnerstagabend kamen wir sicher und erschöpft nach fast 14 Stunden Busfahrt wieder in Zülpich an. Aber nach ein paar Schulstunden am Freitag konnten sich alle über den Beginn der 14tägigen Herbstferien freuen.



10 Jahre FairCafe in der Münsterstraße

Ein etwas sonderbar anmutender Baum steht zur Zeit vor dem FairCafé in Zülpich. Ein paar Blätter hängen noch, die der Herbstwind noch nicht von den Zweigen geweht hat aber dazwischen hängen noch ganz andere „Blätter“: Die Mitglieder von FairZülpich haben sich einen Projektbaum vor die Tür gestellt mit den Früchten ihrer Arbeit. Denn der Verein und das Café mit Ladengeschäft existieren seit mittlerweile zehn Jahren in der Römerstadt und sind aus dem Innenstadtleben nicht mehr wegzudenken.

Kürzlich feierte der Verein seinen Geburtstag mit vielen Gästen. Joachim Berg, Mitbegründer des Vereins und bis 2009 erster Vorsitzender, erinnerte in seiner Ansprache an die Anfänge. Der Zülpicher Arzt leitete den Bereich Gesundheit und

Soziales im Arbeitskreis Stadtmarketing und machte sich für die Idee stark, einen Treffpunkt als Anlaufstelle für die vielen sozialen Initiativen der Stadt ins Leben zu rufen. Etwa zeitgleich erfuhr er, dass beide Kirchengemeinden die Einrichtung eines Ladens für fair gehandelte Produkte planten. Warum nicht diese Initiativen zusammenlegen dachte sich Berg und fand engagierte Mitstreiter für dieses Projekt, allen voran Peter Eppelt, auch heute noch stellvertretender Vorsitzender des Vereins. Mit Marti Faber wurde eine Künstlerin gefunden, die die Einrichtung und Gestaltung des Cafés plante und bis heute begleitet. Entstanden ist ein gemütliches Café, das von allen Altersstufen angenommen wird. Getragen wird es von den vielen Ehrenamtlichen, die dafür sorgen, dass das Geschäft an sechs Tagen in der Woche geöffnet ist. Ohne sie wäre diese einmalige Erfolgsgeschichte des FairCafes nicht möglich gewesen, hob Klaus Juschka, Vorsitzender von FairZülpich, das Engagement der Freiwilligen hervor.

Der Verein begnügt sich jedoch nicht damit, fair gehandelte Waren zu verkaufen und fairen Kaffee auszuschenken. Mit den Überschüssen konnten seit der Gründung zahlreiche Projekte unterstützt werden. Wichtig ist FairZülpich dabei, nicht nur Menschen in den Entwicklungsländern zu helfen, sondern auch vor Ort. Daher zählen zu den geförderten Projekten nicht nur Initiativen wie Netz Bangladesch, die die Ärmsten des Landes unterstützen, oder ein Vorschulprojekt in Kamerun. Der Verein hat beispielsweise bei der Notschlafstelle der Caritas in Euskirchen zwei Dauerpatenschaften für Betten übernommen, den Verein Frauen helfen Frauen in Euskirchen unterstützt und sich bei der Gala Tolbiac engagiert. Um auch den entwicklungspolitischen Gedanken weiter zu tragen, sucht FairZülpich immer wieder die Zusammenarbeit mit den Schulen. Die Grundschule in Mühlheim-Wichterich hat inzwischen eine Schulpatenschaft in Bangladesch übernommen und wird dabei vom Zülpicher Verein unterstützt und immer wieder sind es Kunstprojekte, die die Aufmerksamkeit der Besucher erregen. Im Café wie auch in der Martinskirche und kürzlich in der Filiale Zülpich der Kreis Sparkasse Euskirchen sind Werke zu ganz unterschiedlichen Themen des fairen Handels zu bestaunen gewesen und die Schüler konnten mit ihren Interpretationen beeindruckend.

Der Projektbaum, den das Baumschul-Pflanzcenter Schmitz aus Ülpnich dem Verein als Leihgabe zur Verfügung gestellt hat, mit den „Früchten“ der fairen Arbeit fand auch noch während es Martinsmarktes großen Anklang und die Besucher erhielten auf diese Weise einen Einblick in die zehnjährige Arbeit des Vereins.



Das Café mit neu gestalteter Fassade in der Münsterstraße.



Klaus Juschka (li) hat 2009 das Amt des ersten Vorsitzenden von Joachim Berg übernommen.

Neues Wandgemälde in Zülpich-Lövenich hat schon jetzt große Fangemeinde

Seit einigen Wochen ist Zülpich um ein Kunstwerk reicher.

Auf einer Mauer an der Prälät-Franken-Straße 5 in Zülpich-Lövenich hat der Künstler Wolf Hahlbrock mit tatkräftiger Unterstützung seiner Frau Moni ein Wandgemälde in der Größe von 2.50 m x 3.60 m geschaffen, welches schon jetzt eine große Fangemeinde hat.



Das Original-Motiv mit dem Titel „Der Kuss“ ist als Kunstdruck sehr beliebt. Seit einigen Wochen befindet sich dieses Motiv nunmehr als überdimensionales Wandgemälde in Zülpich-Lövenich an der Prälät-Franken-Straße 5.

Und da die Prälät-Franken-Straße in Zülpich-Lövenich ein offizieller Wanderweg der Landesgartenschau 2014 ist, wird dieses farbenfrohe Werk sicherlich auch bei den Besucherinnen und Besuchern der Landesgartenschau großen Anklang finden und zum Verweilen einladen.

Also liebe Bürgerinnen und Bürger,

sollten Sie das nächste Mal durch Lövenich wandern oder fahren, so vergessen Sie nicht, sich das schöne Wandgemälde anzusehen.

Die Stadt Zülpich sagt den Eheleute Hahlbrock an dieser Stelle herzlichen Dank für Ihr künstlerisches Engagement und hofft, dass sich schon bald noch weitere dieser beeindruckenden und aufwendigen Wandgemälde in und um Zülpich finden werden.

Zülpicher Wochenmarkt



Bücherei

Kleine Weihnachtsfeier der Stadtbücherei Zülpich

Am Samstag, 07.12.2013 von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr laden wir unsere kleinen und großen LeserInnen ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier ein

Wo: Rathaus am Markt 21, 3. Etage (bitte den Eingang über den Innenhof nutzen)

Für die „geistigen“ Genüsse stehen ca. 13.000 Medien zu Ihrer/eurer Verfügung. An unserem Bücher-Flohmarkt können gut erhaltene Bücher den Eigentümer wechseln und für das leibliche Wohl sorgt das Team der Stadtbücherei.

Die Büchereileitung wird um 10:30 Uhr, 11:30 Uhr und 12:30 Uhr für die jungen Bücherei-Besucher jeweils eine Bilderbuchgeschichte vorlesen.

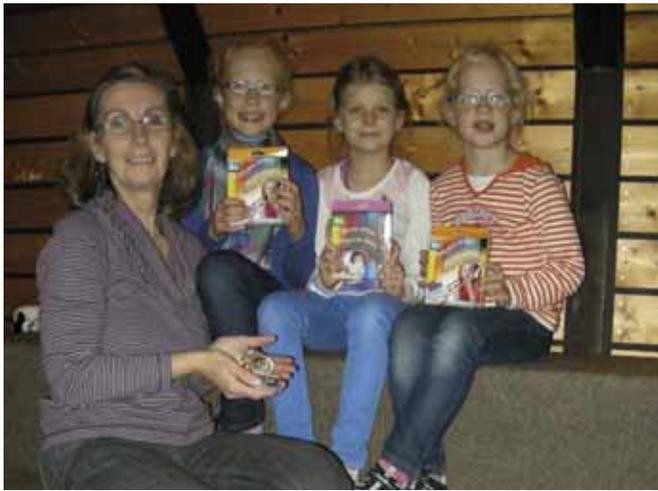
Auf zahlreichen Besuch freut sich das Team der Stadtbücherei

Drei Freundinnen – drei spannende Bücher

- HerbstLeseClub 2013 beendet -

Hannah, Laura und Mailin sind nicht nur Freundinnen, sie sind auch kleine „Leseratten“, die die Stadtbücherei Zülpich regelmäßig besuchen, um sich mit immer neuem Lesestoff einzudecken.

Daher war es für die drei und viele weitere Kinder selbstverständlich, sich auch in diesem Jahr am HerbstLeseClub der Stadtbücherei zu beteiligen. Hier konnten sie kurz vor den Herbstferien aus einer großen Kiste brandneuer Bücher ihre Ferienlektüre aussuchen.



Frau Bündler vom Team der Stadtbücherei verteilt kleine Präsente an Laura, Mailin und Hannah (von li. nach re.).

In diesem Jahr hatten die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei vor allem auf spannende Bücher gesetzt wie „Monster Mia“, „die Vampirschwestern“ oder „das Labyrinth der Geheimnisse“. Aber auch die Fans der Buch-Reihen „Sternschweif“ oder „die drei !!!“ kamen auf ihre Kosten.

Und – nicht zu vergessen – die jungen Leserinnen und Leser wurden für ihre erfolgreiche Teilnahme am HerbstLeseClub mit einem kleinen Präsent belohnt, nachdem anhand einiger Fragen überprüft worden war, ob die Kinder ihre entlehnten Bücher auch gelesen hatten. Natürlich war das bei allen Zülpicher Kindern der Fall.

Eine Viertklässlerin brachte dafür einen Beweis der besonderen Art, denn ihr waren beim Lesen ihres Buches einige Rechtschreibfehler aufgefallen. „Das ist doof, dass in einem Kinderbuch Wörter falsch geschrieben sind.“

Das stimmt und kommt leider sogar häufiger vor als man denkt. Aber das dies einer Zehnjährigen auffällt, ist äußerst positiv zu werten.

Damit hat die junge Dame nicht nur den Beweis erbracht, das Buch gelesen zu haben, sondern auch, dass Leseverhalten und Rechtschreibkompetenz in engem Zusammenhang stehen.

Denn wer viel liest, macht weniger Rechtschreibfehler. Oder entdeckt diese in Kinderbüchern!

Dezembergeschichten

– Ein literarischer Adventskalender zum Zuhören und Mitmachen –

Dieses Jahr überraschte Frau Dr. Walgenbach, Leiterin der Stadtbücherei Zülpich, mit einem ganz besonderen Projekt!

Für die Klassen der Grundschulen sowie der Stephanusschule in Zülpich gestaltete sie liebevoll einen literarischen Adventskalender zum Zuhören und Mitmachen. Darin enthalten sind Geschichten und Rätsel rund um das Thema Weihnachten. Mit dem literarischen Adventskalender fügt sich Lesespaß auf besonders abwechslungsreiche Art in die dortige Jahreszeit ein.

Die Volksbank Euskirchen e.G. in Zülpich möchte es sich nicht nehmen lassen, dieses Projekt zu unterstützen. Um einen weiteren Anreiz für die Teilnahme an dieser schönen Aktion zu schaffen, lost die Volksbank unter den teilnehmenden Klassen insgesamt 6 Gutscheine à 200 EUR Gegenwert für die Klassenkassen aus. Am 21.01.2014 werden die Gutscheine dann im Rahmen einer Verlosung (ab 16.30) in der Filiale in Zülpich an die Gewinner ausgehändigt.

Die Vorstellung in den Schulen erfolgte bereits und die Resonanz war fantastisch! Von den 38 Grundschulklassen im Stadtgebiet Zülpich haben sich 36 für diese Aktion angemeldet. Allen Teilnehmern wünschen wir jetzt schon viel Spaß und Erfolg sowie eine schöne und besinnliche Adventszeit.

Elise
schenken und wohnen

**Neue Trends
Herbst/Winter 2013!**

Inh. L. Goris
Münsterstraße 13
53909 Zülpich
Tel. u. Fax 02252/7452

WERBUNG... die anzieht!

**Wir bedrucken Ihre
Firmen-/Vereins-Textilie!**

Zum Beispiel:

**Poloshirt, Premium-Qualität,
100% Baumwolle mit Knopfleiste,
inkl. 1-farbiger Druck Brustblem
und großflächiger Rückendruck im
Flock- oder Flexverfahren**

**1-24 Stk. = € 15,95
je Shirt netto**

Normales T-Shirt

bei gleicher Qualität

**1-10 Stk. = € 12,99 je Shirt netto
ab 11-24 Stk. = € 9,99 je Shirt netto**



Ihr Logo

**10% Erst-
besteller-
Rabatt!**

*Anzeige ausschneiden, mitbringen und Rabatt erhalten!

Am Roßpfad 8
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Tel. (0 24 21) 7 39 12
Fax (0 24 21) 97 24 01 · 7 30 11

info@porschen-bergsch.de
www.porschen-bergsch.de

Schulen

KvL Realschule: Hurra wir haben gewonnen!

Die 10- bis 13-jährigen Schüler der Arbeitsgemeinschaft Töpfern unter der Leitung von Frau Warner-Magiera errangen für unsere Schule bei dem **Wettbewerb „Biber sucht Kunst“ den 1. Preis der Nordrhein-Westfalen-Stiftung**. Dieser Wettbewerb war ausgeschrieben von der **Biologische Station Düren** in Kooperation mit der **Internationalen Kunstakademie Heimbach**. Prof. Dr. Wolfgang Schumacher war als stellvertretender Vorsitzender der **Nordrhein-Westfalen-Stiftung** Schirmherr dieses Projekts. Hier die **Kurzbeschreibung** der von uns eingereichten Installation aus dem Katalog des Kunstwettbewerbs „BIBER SUCHT KUNST . . . und hat sie auch gefunden“:



„Gebraumt und glasierter Ton, Holz, Gips, Naturfundstücke, Fotografien. Eine abstrahierte Biberburg in geometrischen Formen, eingerichtet mit Elementen aus der Welt des Bibers sowie des Menschen. Gipssofas im Design von Künstlern des 20. Jahrhunderts – von Dripping wie bei Pollock bis zu Pop Art wie bei Keith Haring, Bilder an den Wänden und bunt glasierte, teils mit menschlichen Charakterzügen versehene Tonbiber, die dort wohnen, und andere Tiere, die zu Besuch kommen.“

Die Installation, bei deren Fertigstellung auch der Technikkurs unter der Leitung von Herrn Ferrari beteiligt war, hatte den Titel **„Biber zu Hause“**.

Jeder engagierte Schüler, der am Projekt beteiligt war erhielt neben einem Exemplar des Gesamtkatalogs mit den Ergebnissen des Kunstwettbewerbes:

- 2 Übernachtungen in der Region Rureifel
- Führung mit einem Biber-Guide
- Teilnahme an einem Kunstworkshop in der internationalen Kunstakademie Heimbach/Eifel
- Fahrkostenzuschuss

Die Ausstellung „Biber sucht Kunst“ ist zur Zeit in den Räumen der KvL Realschule Zülpich zu sehen.

Karl-von-Lutzenberger Realschule wird Fußball-Kreismeister 2013!

Souverän konnten sich die Mädchen der Karl-von-Lutzenberger Realschule in der Wettkampfkategorie III (Jahrgang 2000 – 2002) gegen die Fußballkonkurrenz durchsetzen, und den Titel des Kreismeisters für sich gewinnen. Von Beginn an forderte unsere Mannschaft den gegnerischen Teams viel ab. Duelle auf Augenhöhe konnten unsere Fußballerinnen durch Kampfeswillen und Cleverness letztendlich für sich entscheiden. Die Glückwünsche der anderen Kollegen mit dem Zusatz „Starke Truppe“, oder „Ihr seid wirklich gut“ lassen uns darauf hoffen, im nächsten Jahr auf Bezirksebene auch eine gute Rolle spielen zu können. Die nächste Runde wird im April 2014 ausgetragen und unserer Mannschaft alles abverlangen. Für die KvL spielten dieses Mal: Simone Esser, Fijola Misini, Jessica Pelz, Michelle Gelhausen, Anna-Maria Theiten, Lisa Stankewitz, Komal Sahar, Yasmin Lorenzen, Jana Greuel, Jasmin Murselaj und Rebecca Knorr.



Einladung zum Tag der offenen Tür

in der Karl-von-Lutzenberger-Realschule in Zülpich

Am Samstag, den **30. November 2013**, führen wir unseren diesjährigen Tag der offenen Tür durch. Hierzu laden wir die Schülerinnen und Schüler der 4. Schuljahre aus Zülpich, der Gemeinden Vettweiß und Nörvenich sowie der übrigen angrenzenden Städte und Gemeinden mit ihren Eltern in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr herzlich in unsere Schule ein.

Nach einer kurzen Information über die Schulform Realschule und das Schulprofil unserer Schule besteht für die Grundschüler und ihre Eltern die Möglichkeit, selber aktiv am Unterricht teilzunehmen. Zur Auswahl stehen dabei alle Fächer.

In der Pause und im Anschluss an den Unterricht ist Gelegenheit zum Gespräch mit allen Lehrern sowie Schülern und Eltern unserer Schule.

Für Kleinkinder besteht während des gesamten Morgens die Möglichkeit der Betreuung.

Wir freuen uns auf euren und Ihren Besuch.

J. Schuba
Schulleiter

J. Fröhlich
Vorsitzender Schulpflegschaft

A. Rizzuto / Ph. Raabe
Schülersprecher

KvL op Karnevalskurs.

Nach der ersten Zugteilnahme findet bald die erste Schulsitzung statt.

Schon bevor die letzte Kamelle der Karl-von-Lutzenberger Realschule (KvL) beim Zülpicher Rosenmontagszug an das jecke Volk verteilt worden war, stand für die Schüler, Lehrer, Eltern und Förderer der KvL fest: Das machen wir nochmal!

Jetzt wird in der neu gegründeten Karnevals-AG fleißig gesägt, gehämmert, genäht und gebastelt. Unter dem Motto „KvL op Kurs“ steht in dieser Session alles im Zeichen der Seefahrt und ihren Matrosen. Nachdem die KvL anlässlich ihres zehnjährigen Bestehens zum ersten Mal als Fußgruppe am Zülpicher Rosenmontagszug teilnahm, wird jetzt zusätzlich die erste Karnevalssitzung mit anschließender Party in der Geschichte der KvL vorbereitet. Am Karnevalsfreitag 28. Februar 2014 werden eigene Kräfte der Schule und Überraschungsgäste einen karnevalistischen Abend der besonderen Art für Sie organisieren. Der Kartenvorverkauf startet am Freitag, 06. Dezember 2013 und findet bis Freitag, 13. Dezember 2013 jeweils von 9.30 bis 9.50 Uhr in der ersten großen Schulpause statt. Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro.

Seien Sie dabei wenn es zum ersten Mal heißt: Alaaf ihr Jecke seid bereit, willkommen zur närrischen KvL-Zeit!

ORTHOPÄDIE-TECHNIK **GÖHR** REHA-HILFEN

Konstruktion und Herstellung

wichtiger Termin für Ihre Beine

Kostenloser Venentest

vom 25.11. bis zum 30.11.2013

Millionen von Bundesbürgern leiden unter Venenproblemen. Mit einem schmerzfreien Lichtmessverfahren können Sie rechtzeitig mögliche Venenprobleme erkennen und behandeln.

Lassen Sie Ihre Venenfunktion testen – mit vielen Veneninfos und attraktiven Stütz- und Kompressionsstrümpfen von Ofa Bamberg.

Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehahilfen@t-online.de
Internet www.goehr-rehahilfen.de

Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

KvL und WDR-Lokalzeitgarten kooperieren auf der Laga

BAUERGARTEN – Das ist ein Thema, mit dem sich eine kleine Gruppe von Schülerinnen und Schülern der Karl-von-Lutzenberger Realschule ab Januar 2014 beschäftigt. Denn im Zuge der Landesgartenschau, die im April 2014 in Zülpich startet, wird der WDR gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern einen Themengarten auf der Streuobstwiese am Weihertor erschaffen und betreuen. Dieser Prozess ist dann einmal pro Monat in der WDR-Lokalzeit mitzuverfolgen. Die Realschüler sind in der Gärtnerei bereits recht erprobt, denn durch die jahrelange Betreuung der Streuobstwiese und die Erschaffung und Pflege des eigenen Schulgartens konnten sie sich einiges an Fachwissen aneignen. Rüdiger Ramme, der Gärtner der WDR-Lokalzeit, wird also mit richtig motivierten Schülerinnen und Schülern ans Werk gehen können. Es werden einige aus der Jahrgangsstufe 6 dabei sein, aber auch ältere aus den Klassen 9 und 10. So können die Älteren den Jüngeren ihr Wissen weitergeben und sie aber gleichzeitig bei den körperlich schwereren Arbeiten, wie bspw. dem Umgraben, unterstützen.

Man darf gespannt sein, wie aus einer ebenen Wiese ein einladender Bauergarten entsteht, mit dem Kinder wieder lernen können, wie und wo das Gemüse aus dem Supermarkt wächst und geerntet wird. Und vor allen Dingen, wie wirklich frisches Gemüse schmeckt!

Kindergärten



Eine Info-Veranstaltung vom



Netzwerk – Haushalt

Am Donnerstag, 28. November 2013

um 16.00 Uhr mit Kinderbetreuung
kostenfrei

im
Kettenweg 27 in Zülpich



Anmeldung bis 25.11.2013 unter 02252/7844

DER
MEDIEN-
DIENST-
LEISTER



Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich
Tel. (0 24 21) 7 39 12 Fax (0 24 21) 97 24 01 o. 7 30 11
info@porschen-bergsch.de

„Neues aus dem Kindergarten Bessenich“

„Neu“ ist das richtige Wort, zu dem sich Anfang November viele Eltern im Kindergarten trafen.



Es wurde nämlich neu gestrichen. Da der Anstrich alt war und Farbe gespendet wurde, musste nur noch fleißig gepinselt werden.

Eine Helferliste hing aus, die sich gut füllte. - Gesagt - getan -. So rückten die Eltern mit Leitern, Farbrollen und Pinseln an. Obwohl viel gearbeitet wurde, hatten alle gute Laune.

Und das Schönste ist, dass das Resultat stimmt. Drei Räume leuchten wieder hell.

Vielen Dank an alle, die diese Aktion möglich machten.

Hedwig Weisheit

Die Stadt Zülpich gratuliert zum Geburtstag

1.12. bis 31.12.2013

Bürvenich-Eppenich

11.12Katharina Müller 86 Jahre

Hoven-Floren

23.12Maria Auguste Maus 86 Jahre

Mülheim-Wichterich

11.12Brigitta Katharina Hentschel 87 Jahre

Sinzenich

4.12. Barbara Anna Hellenthal 91 Jahre

6.12. Max Zappe 85 Jahre

Ülpnich

9.12. Kläre Theresia Hahn 90 Jahre

17.12Apollonia Winter 78 Jahre

21.12Christel Haase 79 Jahre

Zülpich

9.12. Max Otto Kurt Wagner 80 Jahre

11.12Anna Maria Booch 87 Jahre

24.12Hedwig Kretsch 98 Jahre

31.12Agnes Döpper 87 Jahre

Unfallschaden?

Kfz-Sachverständigenbüro

Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur

**Aquam foras, vinum intro: Raus mit dem Wasser,
rein mit dem Wein!**

Führung und kleine Weinprobe

In den Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Samstag, 23.11.2013 von 17 bis 20 Uhr



WATTLERS
WeinWelt
www.dwc.de - (02252) 4073
Berghemer Straße 1c · 53909 Zülpich



An diesem besonderen Tag führt Sie die Museumsleiterin Frau Dr. Hofmann-Kastner durch die Dauerausstellung und erzählt Anekdoten zum Thema „Römer und Wein“. Im Anschluss an die Führung gibt es eine kleine Weinprobe in Kooperation mit Watters Wein Welt.

Kosten: 20 EUR pro Person. Maximal 14 Teilnehmende.

Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0 oder info@roemerthermen-zuelpich.de.

Winterzauber

**Ein Abend für Erwachsene mit Volksmärchen von Schnee & Eis und
Sagen aus dem alten Zülpich**

Es erzählt Inka Dickhoven

www.maerchenzaubergesang.de

In den Römerthermen Zülpich

Museum der Badekultur Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Samstag, 30.11.2013 um 19 Uhr

Winter – das ist Dunkelheit, lange Nächte und kurze Tage, Regen, Sturm, Schnee und Eis. Winter – das ist auch die Schönheit eines klaren Sternenhimmels, bizarre Eiszapfen, wirbelnde Schneeflocken, gefrorene Flussläufe und Seen, Kerzenschein und Tannenduft im Haus. Die Zeit scheint stülzuzustehen, jenseits aller Geschäftigkeit.

Die Rauhächte oder Zwölften, besonders die Tage und Nächte zwischen den Jahren, sind seit alters her bedeutsam und geheimnisvoll – übrigens auch voller Gebote und Verbote.

Märchen und wundersame Geschichten gehören einfach in diese Zeit. Ein Abend, in die Bilder der Märchen einzutauchen und sich von ihnen verzaubern zu lassen.

Kosten: 5 EUR, ermäßigt 3 EUR.

Gerne können Sie bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0 oder info@roemerthermen-zuelpich.de reservieren.

Kostümführung durchs Mittelalter mit Dr. Christian Peitz

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur
Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Am Sonntag, 01.12.2013 um 15 Uhr



Dr. Christian Peitz nimmt uns mit auf eine Reise durch die mittelalterliche Badekultur.

Das Mittelalter war längst nicht so finster und schmutzig, wie landläufig angenommen, denn nicht nur im römischen Reich, sondern auch im Mittelalter sind die Menschen regelmäßig ins Bad gegangen. Erfahren Sie in einem erlebnisreichen Rundgang, was es bedeutete, so richtig ausgelagert zu sein, von der Faszination des Jungbrunnens und was einen böhmischen König mit einer Bademagd verband.

Die Führung ist kostenlos, die Teilnehmer bezahlen nur den Eintritt.

Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0 oder info@roemerthermen-zuelpich.de.

Nachts im Museum

Taschenlampenführung für Kinder

Mit Dr. Iris Hofmann-Kastner

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Am Donnerstag, 12.12.2013 um 18 Uhr



Nachts im Museum...

... ist alles dunkel?

... sind keine Besucher?

... gibt es nichts zu sehen?

Lasst euch überraschen, was man nachts im Museum erleben kann und welche jahrhundertalten Geheimnisse sich auch bei wenig Licht lüften lassen. Gemeinsam begeben wir uns im Dunkeln auf Spurensuche durch das

Museum. Es gibt viel zu entdecken im Lichtschein eurer Taschenlampen.

Für Kinder ab 5 Jahren.

Führung und Eintritt sind für Kinder kostenlos. Bitte Taschenlampe mitbringen.

Anmeldung erbeten unter Tel.: 02252 83806-0 oder per Mail an info@roemerthermen-zuelpich.de.

Schüler führen Schüler

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Am Sonntag, 15.12.2013 um 15 Uhr



Was wisst ihr eigentlich über Badespaß in der Vergangenheit? Gab es Seife bei den Römern? Was ist ein Badequast und wofür brauchte man im Mittelalter große Bottiche? Und seit wann gibt es überhaupt Schwimmunterricht?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen geben euch Schüler in eurem Alter bei einem Rundgang durch das Museum. Dann erfahrt ihr auch, wie es bei den Römern mit Badeanzug und Bikini aussah und warum die Kinder im 19. Jahrhundert

mit Kleidern ins Wasser stiegen.

Die Führung ist kostenlos, für Kinder bis 18 Jahre ist der Eintritt frei.

Weitere Informationen unter Tel. 02252 83806-0.

Geschenke in letzter Minute

Eltern-Kind-Nachmittag

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

Am Samstag, 21.12.2013 von 12 bis 15 Uhr



Der Weihnachtsabend steht vor der Tür, die Plätzchen sind längst gebacken und nichts steht einem besinnlichen Fest mehr entgegen. Doch was tun, wenn noch nicht alle Geschenke besorgt sind, die Mutter hektisch in der Küche hantiert? Basteln Sie gemeinsam mit ihren Kindern noch kleine Geschenke in letzter Minute. Liebevoll selbstgemachte Seifenkugel, Badezusatz

und dekorative Kleinigkeiten bringen nicht nur Mütter zum Strahlen!

Für Kinder ab 5 Jahren.

Kosten: 15 EUR pro Elternteil und Kind zzgl. Materialkosten

Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter 02252 83806-0 oder per Mail an info@roemerthermen-zuelpich.de

Farbenpracht im grauen Herbst

Es ist Herbst geworden. Die Rose de Tolbiac an den Straßenrändern ist verblüht, draußen wird es kaum noch hell. Selbst die Mode ist in diesem Jahr in dunkel gehalten. Doch neuerdings gibt es in einigen Ortschaften farbenfrohe Wandbilder an Fassaden. Sie zeigen die Motive, die der weltberühmte Fotograf Karl Blossfeldt in schwarz-weiß Anfang des letzten Jahrhunderts festgehalten hat. Hierbei handelt es sich um heimische Pflanzen wie Johanniskraut (**Siechhaus**), Beinwell (in **Langendorf**), Mohn (in **Weiler in der Ebene**), Funkie (in **Geich**), Eisenhut (in **Lövenich**), Blaubeere (in **Dürscheven**), Silbersalbei (in **Sinzenich**), Akelei (in **Hoven**) und Kratzdistel (in **Rövenich**).

Was haben die Bilder mit Zülpich zu tun? Der Nachlass des in der Kunstwelt hoch geschätzten Fotografen Karl Blossfeldt wird von Familie Wilde seit vielen Jahren in Zülpich archiviert und bewahrt.

Das Thema Pflanzen ist natürlich wegen der LaGa 2014 hoch aktuell. Hinter-



grund ist jedoch, dass durch die Wandbilder die **Ortschaften noch schöner** werden sollen, zudem soll zwischen ihnen, die teilweise relativ weit voneinander entfernt sind, ein **verbindendes Element** geschaffen werden. Langfristig ist geplant, dass Interessierte entweder selbständig oder mit Führung **Bildertouren** machen. Schon jetzt kann beobachtet werden, dass nicht nur die Hausbesitzer begeistert sind, sondern auch Anwohner, die dies zum Anlass nehmen, doch mal wieder in die anderen Ortschaften zu fahren, um die entstandenen Bilder in Augenschein zu nehmen.



Durch die großen Bilder der oft unscheinbaren Pflanzen wird den Betrachterinnen und Betrachtern bewusst, welche Pflanzen in unserer Umgebung wachsen und welch interessanten Details und Strukturen sie aufweisen.

Die **Umsetzung und Interpretation der Schwarz-Weiß-Fotografien in bunte Wandbilder** übernehmen die Künstlerinnen: Dorothee Molitor



(*1960), Britta Rodenkirchen (*1963), beide freischaffende Künstlerinnen aus Linzenich, sowie Anita Liebold (*1961) aus Köln, die von Blossfeldt inspiriert, erstmals 1998 zwölf Arbeiten auf Leinwand in der Kölner Flora ausstellte. Die Künstlerinnen setzen sich mit den Pflanzen auseinander und stimmen die Darstellungen auf den Ort hin ab. Das Auftragen auf die Hauswände ist ein komplexer Vorgang, da die Bilder auch noch lange nach der LaGa 2014 (über 20 Jahre) in brillanter Farbqualität die Bewohnerinnen und Bewohner der Ortschaften, ihre Gäste und die Pendlerinnen und Pendler erfreuen sollen.

Ziel ist es in allen Ortschaften Bilder zu verwirklichen, doch dazu fehlt noch Geld.

Da die Umsetzung von „Wandbilder für Zülpichs Ortschaften“ nicht von der LaGa GmbH finanziert werden kann, sind die Handelnden – die Künstlerinnen und der Initiator **auf Spenden angewiesen** – jeder Euro zählt. Spendenquittungen können ausgestellt werden. Auf den noch anzubringenden Tafeln neben den Bildern können Stifter bzw. Sponsoren höherer Summen genannt werden.

Abzüge der Fotografien von Karl Blossfeldt können, zusammen mit den Fotos der Wandbilder 2014 in den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur und im Leopold-Hoesch-Museum, Düren bewundert werden.

Ansprechpartner:

Markus Eisolt, Tel.: 02252 8393430 oder 0179 1306401, meisolt@yahoo.de

Dr. Iris Hofmann-Kastner, Leiterin der Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur

Die Umsetzung und Interpretation der Schwarz-Weiß-Fotografien in bunte Wandbilder übernehmen die Künstlerinnen: Dorothee Molitor

VIVANT-Tagespflege im Geriatrischen Zentrum Zülpich



Werden Sie unser Gast und erleben Sie den Tag in einer netten Gemeinschaft! Verbringen Sie die Nächte in Ihrem Zuhause und Ihre Tage bei uns mit:

- gemeinsamen Gesprächen
 - seniorengerechtem Essen
 - der Förderung persönlicher Fähigkeiten
 - jahreszeitlichen Festen zum Mitmachen
 - täglichen Aktivitäten wie Seniorengymnastik, religiöse Angebote, Singen, Spiele und Basteln
- Ein eigener Fahrdienst ist vorhanden.

Wir informieren Sie auch gerne kostenlos bei Ihnen zu Hause!

VIVANT Sozialstation Zülpich:

Heike Stullgies

Kölnstraße 14g

53909 Zülpich

Telefon: 0 22 52/10 10

www.vivant-eu.de

info@vivant-zuelpich.de



Premiensponsoren:



VORWEG GEHEN

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

für uns alle ist es wichtig, dass sich die Gartenschau-besucher wohl fühlen. Dann ist die Chance für einen erneuten Besuch der Römerstadt umso größer.

Für den Informationspavillon der Landesgartenschau im Seepark suchen wir daher noch freundliche und engagierte, ehrenamtliche Helfer. Erfahrungsgemäß macht den Beteiligten die Besetzung dieses Pavillons und der freundliche Kontakt mit den Gartenschau-besuchern viel Freude.

Vom 16. April bis zum 12. Oktober 2014 suchen wir Menschen, die Infomaterial verteilen, Fragen beantworten und Rollstühle sowie Rollatoren ausgeben. Schon mit nur vier Stunden ehrenamtlichen Einsatz helfen Sie der Landesgartenschau und der Römerstadt Zülpich ein herzlicher Gastgeber zu sein!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Dr. Dumoulin unter: ddumoulin@stadt-zuelpich.de oder unter Telefon 02252-52213.

Ihr Team der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH.

Sponsor:



Medienpartner:



Zülpicher LAGA-Bote



www.laga2014.de

Dezember 2013

Kunst im Dialog mit der Natur

Fünf raumgreifende Kunstobjekte der Zülpicher Künstlerin Marti Faber werden die Blicke der Besucher der Landesgartenschau Zülpich 2014 auf sich ziehen. Im Seepark entsteht jetzt auf dem oberen Seeplateau mit Blickrichtung zum Wassersportsee der „Skulpturengarten Marti Faber“. Die Stahlkunstwerke bilden zu den umgebenden Wildblumenbeeten mit ihren zarten Gräsern und farnefrohen Blüten einen interessanten Kontrast. Gleichzeitig ergänzen sich Kunst und Natur zu einer wundervollen und einzigartigen Einheit. Denn nicht nur die Pflanzen wachsen, gedeihen und verändern sich im Jahresverlauf. Auch die Stahlskulpturen ändern ihr Erscheinungsbild kontinuierlich, da sie der Witterung ausgesetzt sind und unter freiem Himmel Patina ansetzen.

Die bis zu drei Meter hohen und anderthalb Meter breiten Kunstwerke sind aus Stahlplat-



ten gefertigt und wiegen zusammen acht Tonnen. Sie zeigen menschliche Gesichter mit markanten Zügen. Die Ideen zu ihren Werken entstehen bei Marti Faber durch die Beobachtung ihrer Mitmenschen und ihrer Umwelt.

Auf einem kleinen Skizzenblock notiert sie ihre Beobachtungen und überträgt diese schließlich auf größere Formate. Schritt für Schritt abstrahiert die

Künstlerin die Form und Gestalt der Gesichter und Profile. Wenn die Künstlerin schließlich eine Auswahl aus ihren Zeichnungen getroffen hat, erstellt sie im nächsten Schritt kleine Modelle aus Papier oder Metall. Diese werden später exakt auf die riesigen Stahlplatten übertragen und mit einem Laser ausgeschnitten. Die entstandenen Kanten glättet Marti Faber anschließend per Hand.

Prächtige Tulpen, farnefrohes Zierlauch und anmutige Lilien

Damit die Frühlingsblüher ihre Farbenpracht pünktlich zur Eröffnung der Landesgartenschau Zülpich 2014 am 16. April 2014 entfalten können, werden jetzt zur besten Pflanzzeit insgesamt 100.000 Blumenzwiebeln im Seepark in die Erde gebracht. 71.500 davon werden als großblütige Tulpen im kommenden Jahr die Römerbastion in den warmen Farbtönen Rot, Orange und Gelb erstrahlen lassen. 24.000 Tulpen, Lilien und Alliumgewächse lassen die Achse vom Haupteingang zum See wie ein prächtiges Blütenband erscheinen. Die weiteren 4.500 Blumenzwiebeln werden auf verschiedene Beete im Seepark verteilt.





Landesgartenschau 2014 Zülpich

Sichern Sie sich Ihre Dauerkarte bis 01.04.2014 zum Aktionspreis!

Landesgartenschau für die ganze Familie! Und das zum familienfreundlichen Aktionspreis von nur 80 Euro für einen Erwachsenen (statt später 90 Euro). Mit der Familiendauerkarte sind Kinder bis einschließlich 17 Jahre frei. Außerdem gibt es freien Eintritt in alle Landesgartenschauen 2014.

- Vielfältiges Veranstaltungsprogramm
- Jahreszeitlich wechselnde Blütenpracht
- Faszinierende Blumenhallenschauen
- Wasserspaß im neuen Seebad
- Aktuelle Gartentrends



Gefördert durch



Premiumsponsor



VORWEG GEHEN

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen



Sponsor



Bürger der Römerstadt Zülpich



Medienpartner



Mehr Information und Erwerb der Dauerkarte

Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH

Markt 21 (Rathaus) | 53909 Zülpich

Tel. 0 22 52 . 5 23 45 | Fax 0 22 52 . 5 22 99

info@laga2014.de | www.laga2014.de



**BESTELLUNG ZUM SONDERPREIS
Winteraktion 2013 gültig vom
11.11.2013 bis 01.04.2014**

**Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH
Markt 21
53909 Zülpich**

Besteller:

Vorname

Name

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Email

Dauerkarte für die Landesgartenschau Zülpich 2014

Hiermit bestelle/n ich/wir eine Dauerkarte:

Alle Namens-/Alterseinträge für die Dauerkarten bitte auf Rückseite (gegebenenfalls auf weiteren Kopien) eintragen. Bei Familienkarten erhält jedes Familienmitglied eine eigene Karte.

_____ Stck. Erwachsenen-Dauerkarte zum Preis von **€ 80,00** (statt € 90,00) pro Person

_____ Stck. Familien-Dauerkarte 2 zum Preis von **€ 160,00** (statt € 180,00) pro Familie
(2 Erwachsene mit beliebiger Anzahl eigener Kinder bis einschl. 17 Jahre)

_____ Stck. Familien-Dauerkarte 1 zum Preis von **€ 80,00** (statt € 90,00) pro Familie
(1 Erwachsener mit beliebiger Anzahl eigener Kinder bis einschl. 17 Jahre)

_____ Stck. Ermäßigte-Dauerkarte* zum Preis von **€ 70,00** (statt € 80,00) pro Person
(Schüler ab 18 Jahre, Studenten, Auszubildende, Zivil- und Wehrdienstleistende,
Sozialhilfeempfänger, Arbeitslosengeld I+ II – Empfänger, Grundsicherungsempfänger,
Kinder und Jugendliche ohne Begleitung, Schwerbehinderte ab 70 %, jeweils mit gültigem Ausweis)

*** Die Kontrolle der Berechtigung erfolgt bei der Bestellung!**

Bitte legen Sie den Nachweis für die Begünstigtenkarten bei Bestellung per Post in Kopie bei.

Prüfvermerk Mitarbeiter: o Nachweis wurde vorgelegt und geprüft/Bestätigung durch

Wird ggfs. von LAGA ausgefüllt!

Die Bestellung ist für mich verbindlich (gültig nur mit Unterschrift).

Gutscheinummer:

Zahlung per Rechnung. Ich überweise den Betrag nach Eingang der Rechnung.

Zahlung per Lastschriftverfahren:

Kontonummer

Bank

Bankleitzahl

Datum

Unterschrift

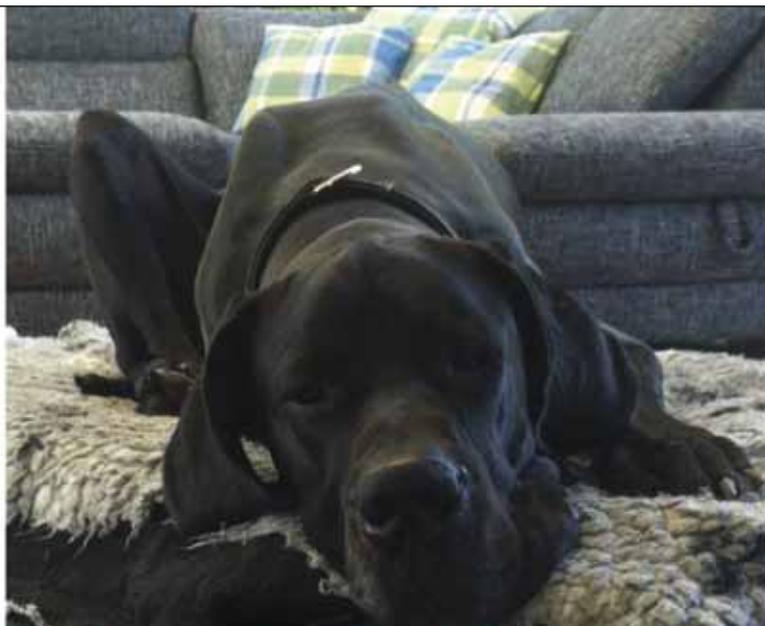
Die Dauerkarte erhalten Sie ab November 2013. Bitte heben Sie die Rechnung und die dazu ausgestellten Gutscheine als Nachweis für den Erwerb ihrer Dauerkarte auf. Die Dauerkarte ist nicht übertragbar. Bei kostenpflichtigen Sonderveranstaltungen im Rahmen der LAGA kann ein Zusatzeintritt erhoben werden. Der Parkplatz ist kostenfrei. Hunde und andere Haustiere haben keinen Zutritt. Die Karten dürfen nicht an Dritte weiterverkauft werden. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH, die mit der Bestellung akzeptiert werden.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
ich möchte Sie herzlich zu unserer Info-
Veranstaltung **am Sonntag, den 24.11.2013**
in Niederzier "Neue Mitte" einladen.

Die Räumlichkeiten der **Gaststätte La Fontana,**
Am Weiherhof 30, in Niederzier stehen uns von
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr zur Verfügung.
Dort möchten wir Sie, bei Kaffee und Kuchen, über
den geplanten **Wohnpark Mediterranea**
informieren. Ich werde am Sonntag auf jeden Fall
meinem Sofa den Rücken zeigen und mich freuen,
wenn Sie dies auch tun...

Liebe Grüße aus Wirges
Gabor

DUALIS Sicherheitsbeauftragter



wir kümmern uns um Ihr "WOHNBEFINDEN"

Wohnpark Mediterranea

2-Zimmer

ca. 68 m²

Kaufpreis:

168.600 €

3-Zimmer

ca. 95 m²

Kaufpreis :

239.700 €

provisionsfrei



Grundriss 3-Zimmer-Seniorenwohnung

VERTRIEBSGESELLSCHAFT
FÜR IMMOBILIEN UND
KAPITALANLAGEN MBH



Mühlwiese 12
56422 Wirges

Mail: beratung@dualis.de

Internet: www.dualis.de

Fon: 02602-69035

Fax: 02602-69037

Beratung:

Heike Schlitzer

mobil: 0171-2707100

24 hochwertige Seniorenwohnungen



Achtung!
Am Sonntag, 24.11.2013
sind wir für Sie vor Ort

Wir bieten:

- intelligenter Gebäudekomplex
- begrünter Innenhof mit Glasdach
- KfW 70 Standard
- hochwertige Ausstattung
- großzügige Terrassen/Balkone
- Bäder mit Badewanne u. Dusche
- lichtdurchflutete Räume
- barrierefrei

Neue Mitte

Viktor-Schroeder-Str. 8a
in 52382 Niederzier





Förderverein freut sich über Erfolg der Laga-Rose

Beim Lichterfest des Gartencenter Schmitz drehte sich alles um die Rose de Tolbiac



Auch beim offiziellen Verkaufsstart der Laga-Rose im Pflanzcenter Schmitz war der Förderverein wieder mit einem Info-Stand vertreten. Im Rahmen eines „Late night shoppings“ war die eigens für die Landesgartenschau gezüchtete Rose Dreh- und Angelpunkt der Veranstaltung, die in den neuen Ausstellungshallen des Ülpenicher Betriebes stattfand.

Der stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins, Alois Drach schilderte zusammen mit Karl-Josef Schmitz und Dr. Peter Kramp, der 1000 Rosen für die Zülpicher Ortsteile gestiftet hatte, die Entstehungsgeschichte der robusten Rose, die in jüngster Vergangenheit auf Rosenschauen bereits die ersten Auszeichnungen eingeehmt hat.



„Die zart duftende Kletterrose besticht durch ihre Farbgebung, die von apricot bis pastellrosa reicht und weist reich gefüllte, romantische Blüten auf“ so die Beschreibung. Dass dies keine leeren Versprechungen sind, können die Ortsvorsteher der Stadt Zülpich bestätigen, denn dort hat die

Rose in diesem Jahr schon zum ersten Mal ihre volle Blütenpracht entfaltet.

Sowohl an der Idee, als auch an der Namensgebung und der Verteilung ist der Förderverein beteiligt, so dass von dem Verkaufspreis in Höhe von 11,95 Euro ein Betrag in Höhe von 1 Euro pro Rose als Spende an den Förderverein abgeführt wird.

Für den Erfolg der Rose spricht auch, dass bei der Veranstaltung fast die Hälfte der zur Verfügung stehenden 1000 Laga-Rosen verkauft werden konnte und dass durch die Fa. Schmitz bei der Züchterfirma Kordes bereits weitere 1000 Exemplare bestellt wurden.

Auch beim Adventsmarkt wieder mit einem Info-Stand vertreten

-Dauerkarten zum Sonderpreis eignen sich als schönes Weihnachtsgeschenk

Beim Adventsmarkt an der Landesburg können am 30.11.2014 und 01.12.2014 am Info-Stand des Fördervereins noch Dauerkarten für die Landesgartenschau 2014 zum Sonderpreis von 75 Euro erworben werden. Diese sind nur hier erhältlich.

Infos: www.foerderverein-laga2014.de

Ihr kompetenter Partner für EDV & Netzwerklösungen

- Client/Server-Systeme
- Internet/Intranet
- WLAN-Systeme
- Hardware-/Softwarevertrieb
- Lokale Netzwerke
- Messaging- & Fax-Lösungen
- Telekommunikation
- Kundenspez. Einrichtungen
- Gebäudeverkabelung
- Wartung-/Reparatur vor Ort

Es gibt viele Netzwerk-Systeme ...

wir kennen nur eins: Für jeden Kunden das Passende.

Dipl. Ing. Thadeus Garbowski

Selhausener Straße 16c · 52382 Niederzier

T 0 24 28 / 9 04 96 16 · F 0 24 28 / 90 36 17

M 01 63 / 2 89 92 57

www.g-it-konzepte.de

service@g-it-konzepte.de



PC Netzwerk Technology



Über 53 Jahre Erfahrung
sauber - zuverlässig - schnell
Komplettbad zum Festpreis
3D-Computer-Badplanung
ideenreich - individuell

Kreuzau-Untermaubach

Tel. 02422 - 90 10 02

www.bad3.de

Ihre Profis für Badsanierung aus einer Hand

- ⇒ klassisch
- ⇒ natürlich
- ⇒ modern
- ⇒ barrierefrei
- ⇒ mediterran
- ⇒ Wellness



Notdienst

NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116 117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter www.aponet.de. Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05-93 88 88** oder **0800-002833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 28 33** (69 ct./min).

Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 22.11.2013: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Chlodwig Apotheke, Zülpich, Schumacherstr. 10-12, Tel. 02252-3642
DocMorris Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042

Samstag, den 23.11.2013: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Glückauf Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 0244348080
Martin Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530

Sonntag, den 24.11.2013: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Kolping Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454
Millennium Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950

8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr: Linden Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220
Mühlen Apotheke, Euskirchen, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443

Dienstag, den 26.11.2013: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Martin Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Post Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660

Mittwoch, den 27.11.2013: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Apotheke Kommern, Mech.-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333
Südstadt Apotheke, Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 48, Tel. 02251-1293880

Donnerstag, den 28.11.2013: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904
Lambertus Apotheke, Euskirchen, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286

Freitag, den 29.11.2013: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Römer Apotheke, Bad Münstereifel, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252
Adler Apotheke OHG, Euskirchen, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209

Samstag, den 30.11.2013: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Adler Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02243-901009
Annaturm Apotheke, Euskirchen, Kirchstr. 11, Tel. 02251-4311

Sonntag, den 01.12.2013: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Adler Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Veybachstr. 18, Tel. 02251-2019

Montag, den 02.12.2013: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Bahnhof Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480
Apotheke am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdesheimer Ring 145, Tel. 02251-2696

Dienstag, den 03.12.2013: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Schwanen Apotheke, Bad Münstereifel, Bendenweg 13, Tel. 02253-2065
Bollwerk Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285
Apotheke im Erfstadt-Center, Erfstadt-Liblar, Holzdam 5, Tel. 02235-42109

Mittwoch, den 04.12.2013: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Burg Apotheke im Rewe Markt, Mech.-Kommern, Kölner Str. 133, Tel. 02443-911919
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839

Donnerstag, den 05.12.2013: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Chlodwig Apotheke, Zülpich, Schumacherstr. 10-12, Tel. 02252-3642
Citrus Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140

Freitag, den 06.12.2013: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Glückauf Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080
Hubertus Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717

Samstag, den 07.12.2013: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Kolping Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454
DocMorris Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042

Sonntag, den 08.12.2013: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Linden Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220
Martin Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530

Montag, den 09.12.2013: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Martin Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
Millennium Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950

Dienstag, den 10.12.2013: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Apotheke Kommern, Mech.-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333
Mühlen Apotheke, Euskirchen, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443

Mittwoch, den 11.12.2013: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904
Post Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660

Donnerstag, den 12.12.2013: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Römer Apotheke, Bad Münstereifel, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252
Südstadt Apotheke, Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 48, Tel. 02251-1293880
Neffeltal-Apotheke, Nörvenich, Marktplatz 7, Tel. 02426-4067

Freitag, den 13.12.2013: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Adler Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02243-901009
Lambertus Apotheke, Euskirchen, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286

Samstag, den 14.12.2013: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Adler Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348
Adler Apotheke, Euskirchen-Flammersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209

Sonntag, den 15.12.2013:
8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Bahnhof Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480
Annaturm Apotheke, Euskirchen, Kirchstr. 11, Tel. 02251-4311
Rotbach-Apotheke, Erfstadt-Lechenich, Bonner Str. 54-56, Tel. 02235-76355

Montag, den 16.12.2013: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:
Schwanen Apotheke, Bad Münstereifel, Bendenweg 13, Tel. 02253-2065
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Veybachstr. 18, Tel. 02251-2019

Dienstag, den 17.12.2013: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:
Burg Apotheke im Rewe Markt, Mech.-Kommern, Kölner Str. 133, Tel. 02443-911919
Apotheke am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdesheimer Ring 145, Tel. 02251-2696

Mittwoch, den 18.12.2013: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:
Chlodwig Apotheke, Zülpich, Schumacherstr. 10-12, Tel. 02252-3642
Bollwerk Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285

Donnerstag, den 19.12.2013: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:
Glückauf Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 0244348080
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839

Freitag, den 20.12.2013: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:
Kolping Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454
Citrus Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140

Samstag, den 21.12.2013: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:
Hubertus Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717
Linden Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Sonntag, den 22.12.2013: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:
Martin Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662
DocMorris Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 oder 0800-00 22 8 33 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33. Besuchen Sie uns auch im Internet: www.Martin-Apo.com. Arznotrufzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst 116-117 (kostenlose Rufnummer). In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00.



Lydia Albert
leitende Pflegefachkraft

**PFLGEFACH-
BERATUNGS-
ZENTRUM**

Kölnerstr. 22
53909 Zülpich
Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04
Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05
Mobil: 01 78 / 8 00 00 42
e-mail: pflgedienst@zuelpich.net
www.pflgedienst-zuelpich.de

24 Stunden Rufbereitschaft!
Vermittlung von Haus-Notruf!

Kirchliche Nachrichten

Neue Gottesdienstordnung zum 1. Advent

Im Seelsorgebereich Zülpich wird zum 1. Advent eine neue Gottesdienstordnung eingeführt. Diese berücksichtigt die Größe der Gemeinden, ihre Lage und die zukünftige Anzahl der Priester. In jedem unserer ehemaligen Seelsorgebereiche wird nun eine regelmäßige Messe stattfinden.

Zur besseren Planung bitten wir alle Vereine und Gruppierungen in unseren 21 Gemeinden Sondermessen wie beispielsweise Kirmes, Schützenfest, o.ä. für das nächste Jahr bis zum 31. Dezember 2013 im Zülpicher Pfarramt, Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich zu melden. Ansonsten sind keine Sondermessen möglich.

Regelmäßige Messen (jede Woche):

- Samstag, 17.00 Uhr: Zülpich
- Samstag, 18.30 Uhr: Scherwen
- Sonntag, 08.00 Uhr: Hoven
- Sonntag, 11.00 Uhr: Wichterich (am 1. Sonntag: Niederelvenich)
- Sonntag, 11.00 Uhr: Zülpich
- Sonntag, 18.30 Uhr: Füssenich

14-tägig:

- Samstag, 17.00 Uhr: Lövenich bzw. Enzen
- Samstag, 18.30 Uhr: Bürvenich bzw. Nimmemich
- Sonntag, 09.30 Uhr: Embken bzw. Wollersheim
- Sonntag, 11.00 Uhr: Sinzenich bzw. Ülpenich

Folgende Gemeinden haben im 4-Wochen-Rhythmus Messe (solange es einen 4. Priester gibt). Bei einer Ferienordnung entfallen diese Messen.

1. Samstag, 17.00 Uhr: Oberelvenich
2. Samstag, 17.00 Uhr: Muldenau
3. Samstag, 17.00 Uhr: Bessenich
4. Samstag, 17.00 Uhr: Juntersdorf
1. Sonntag, 09.30 Uhr: Langendorf
2. Sonntag, 09.30 Uhr: Merzenich
3. Sonntag, 09.30 Uhr: Rövenich
4. Sonntag, 09.30 Uhr: Dürscheven

Die Wochentagsmessen sind nicht betroffen!

Bestellte Messintentionen werden auf die nächstfolgende Messe verschoben.

Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

- 24.11. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
- 01.12. Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
Kindergottesdienst, 11.30 Uhr
Advent-Basar, ab 14.30 Uhr
- 05.12. Bilderbuchkino mit der Handpuppe Conny und Besuch des Nikolaus in der Bücherei, 15 Uhr
- 08.12. Gottesdienst, 10 Uhr
Abendgebet mit Liedern aus Taizé. 19.30 Uhr
- 15.12. Gottesdienst, 10 Uhr
- 16.12. Senioren-Weihnachtsfeier, 15 Uhr

Seniorenkreis: montags 14.30-16.30 Uhr

Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099

Di 14.30-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)
In den Ferien nur donnerstags und sonntags!

Adventbasar im Gemeindezentrum der Ev. Christuskirche Zülpich

Herzlich laden wir wieder zu Kaffee und Kuchen, zu Waffeln und Tee und den Angeboten unserer Bastel- und Töpfergruppe ein.

Es erwartet Sie wieder eine Tombola, die die Bücherei vorbereitet hat sowie ein großer Bücher-Tisch. Der Adventbasar öffnet um 14.30 Uhr seine Pforten, ist aber auch nach dem Gottesdienst schon für Sie geöffnet.

Wir freuen uns auf Sie!

Sonntag 01.12.2013 ab 14.30 Uhr

Bilderbuchkino mit der Handpuppe „Conny“ und Besuch vom Nikolaus in der Ev. Öffentlichen Bücherei in Zülpich am 05.12.2013

Am 05.12.2013 findet von 15.00 – 16.30 Uhr in der Ev. Öffentlichen Bücherei am Frankengraben 41 in Zülpich eine Nikolausfeier statt.

Conny die „Handpuppe“ bringt die Weihnachtsgeschichte vom „Brunis Weihnacht“ mit.

Die Geschichte wird als Bilderbuchkino präsentiert und von Sonja Schleiermacher vorgelesen.

Danach besucht der Nikolaus die Kinder und verrät ihnen was über sie im Himmelsbuch geschrieben steht. Die Kinder können auch gerne dem Nikolaus ein Gedicht mitbringen, über das er sich bestimmt freuen wird. Wie in jedem Jahr verabschiedet sich der Nikolaus von den Kindern mit einem kleinen Geschenk. Die Veranstaltung ist wie immer kostenlos.





**BESTATTUNGSHAUS
SIEVERNICH**

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM	ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER BERATEN UND BETREUEN - HILFEN UND BEGLEITEN WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.
BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A 52391 VETTHEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60	

Freundliche Einladung zur 457. MONATSWALLFAHRT FÜR DIE KIRCHE

in Zülpich – Bessenich

**Freitag, den
13. Dezember
2013**



- 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
- 18.15 Uhr Rosenkranz
- 19.00 Uhr Heilige Messe

Geistlicher Leiter: Generalvikar Dr. Stefan Heße, Köln
Unter Mitwirkung des Kirchenchores von Bessenich

Wir beten bei der 457. Monatswallfahrt für die Hauptanliegen:

- Um Festigung im Glauben**
- Um geistliche Berufe**
- Um Erneuerung der Kirche**
- Um Frieden in der Welt**
- Um ein christliches Europa**

*Es laden herzlich ein: Die Gruppen der Legion Mariens und
die Pfarrgemeinde St. Christophorus, Zülpich-Bessenich*

Nähere Informationen: Diakon Hubert Gatzweiler, Kölnstr. 71 in 53909 Zülpich-Tel.: 02252-94240

Gedenkstunde des Synagogenbrandes 1938 und der Deportation von geistig kranken Menschen in Marienborn

Die Evangelische Kirchengemeinde und Katholische Pfarreiengemeinschaft hatte zur Gedenkstunde des Synagogenbrandes 1938 und der Deportation von geistig kranken Menschen in Marienborn eingeladen, bei der auch Vertreter der Stadt Zülpich anwesend und eingebunden waren. So war in Vertretung des Herrn Bürgermeisters Albert Bergmann, Herr André Heinrichs (als 2. Stellvertretender Bürgermeister) anwesend und Herr Hans-Gerd Dick, der die Teilnehmenden mit der ersten Gedankenanstregung in die Geschichte der Synagoge hineinführte. Eine zweite Gedankenanstregung erfolgte durch den Gemeindeferenten Herrn Manfred Tennié, der den Synagogenbrand in Blick nahm und das Fehlverhalten der damaligen Bürger, insbesondere der Christen aufzeigte. Mit den Bänken und dem Mobiliar der Synagoge entfachte man hier am 10. November das Martinsfeuer. Die dritte Gedankenanstregung erfolgte durch Herrn Patrick Kisselmann, den Jugendleiter der Evangelischen Kirchengemeinde, bzw. CVJM. Er wendete den Blick auf die heutige Zeit und unser Verhalten, insbesondere im Bereich der Zivilcourage.



Begleitet wurden diese Gedankenanstregungen durch kurze Impulse, die unsere Ohnmacht zum Ausdruck brachten und durch Symbolische Handlungen, die mittels verschiedenfarbiger Rosen, verstärkt wurden.

Hierin wurde auch das Thema der Gedenkstunde „Wandlung“ deutlich – nicht beim Gedenken alleine zu bleiben, sondern sich im Alltag dagegen einzusetzen, wenn Fremdenfeindlichkeit, Ellbogenkampf etc. vorherrschen.

Um auch der Deportation von geistig kranken Menschen zu gedenken, zogen die Teilnehmenden zur Einrichtung Marienborn. Dort berichtete die Pflegedienstleiterin Frau Simonis, was mit den dort lebenden Menschen zur Zeit des Nationalsozialismus geschah. So wurden z.B. 600 Personen nach Hadamar deportiert und dort vernichtet.

Auch hier war der Aspekt der „Wandlung“ wichtig, indem mittels Rosen, die an der Stele, die Frau Luise Kött-Gärtner geschaffen hat, abgelegt wurden. Dabei konnten Wünsche und Gedanken des Wandels zur Sprache gebracht werden.

Mit dem Segen Gottes, der unsere Wandlungen im Leben begleitet, endete die Gedenkstunde. Mancher Teilnehmer äußerte den Wunsch, auch im nächsten Jahr eine Gedenkveranstaltung zu dieser Thematik anzubieten.

Vereinsmitteilungen

Jagdgenossenschaft Linzenich/Lövenich/Ülpenich

Bekanntmachung!

Am Dienstag den 17. Dezember 2013 findet im Pfarrjugendheim St. Agnes in Zülpich-Lövenich eine Versammlung zur Neuwahl des Jagdvorstandes der Jagdgenossenschaft Linzenich/Lövenich/Ülpenich statt.

Zu dieser Versammlung werden alle Eigentümer (Jagdgenossen) der bejagbaren Flächen, die in dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk liegen, eingeladen.

Zülpich - Linzenich 15.10.2013

gez.: Herbert Schäfer
Jagdvorsteher



Bestattungen Bayard

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich
Bahnhofstr.27

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

Die Zülpicher Pfadfinder informieren:

Die Zülpicher Pfadfinder verkaufen am Samstag, den 14.12.2013, ab 10.00 Uhr an der Bonner Straße 30 wieder Tannenbäume.

Es kommen nur Nordmanttannen und Blautannen zum Verkauf.

Bei Fragen zur Lieferung oder Vorbestellung melden Sie sich bitte unter Tel. 02252/837730.

Die Zülpicher Pfadfinder sammeln im Mai 2014 in der Großgemeinde Zülpich wieder Altkleider. Genauer Termin wird noch mitgeteilt. Wir kommen aber jederzeit Ihre Altkleider abholen.

Rufen Sie die Tel.-Nr. 02252/5882 an oder geben Sie die Altkleider in Zülpich, Theuderichstraße 67, ab.

Die Zülpicher Pfadfinder bedanken sich für Ihre Altkleiderspende und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2014.

Schützen Rövenich ermitteln Vereinsmeister 2013

Ehrung langjähriger Mitglieder

Am 2. November 2013 wurde im Rahmen des traditionellen Hubertusessens die Ehrung der Vereinsmeister vorgenommen. 32 Mitglieder stellten sich dem Wettbewerb am 3.10.2013. Auf dem Foto sind die Sieger und Platzierten vom Hubertusschießen und Pokalschießen sowie die langjährigen Mitglieder.



Dorfverschönerungsverein in Weiler in der Ebene e. V.

Mit 13 ehrenamtlichen Mitgliedern wurde der Dorfverschönerungsverein am 19.12.2011 gegründet. Initiator war Ortsvorsteher Wilhelm Böhling.

Bereits im vergangenen Jahr haben diese ehrenamtlichen Mitglieder des Vereins mit den Arbeiten begonnen. Gemeinsames Ziel war es dem Dorf „neues Leben“ einzuhauchen und das Dorfbild zu verbessern. Nicht zuletzt wegen der Zülpicher Landesgartenschau 2014. Die Abteilung „Dorferneuerung“ der Bezirksregierung Köln stellte Investitionsmittel zur Verfügung. Die Dörfer konnten entsprechend ihren Einwohnerzahlen aus diesem „Topf“ Gelder zur Dorfverschönerung erhalten. Neben der Unterstützung durch den Bauhof steuerte die Stadt auch einen „Zuschuss“ in Form von Pflastersteinen bei. Ebenso beteiligten sich das RWE und die VR-Bank an den Kosten der zusätzlichen Ortseingangsschilder mit denen Autofahrer willkommen geheißen werden.

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Dorfverschönerungsvereins haben viel Zeit und Arbeit investiert. Es wurde nach Absprache mit den Anwohnern auf der Trierer Strasse Rosenstöcke gesetzt. Ebenso wurden Bäume gepflanzt.

Die Planungsunterlagen zur Bewilligung des Dorfplatzes wurden in den letzten Jahren drei Mal eingereicht und von den zuständigen Stellen vielfach bewertet und begutachtet. Auch die Dorfvereine waren in die Planungen des Dorfplatzes zwischen Feuerwehr und dem Dorfgemeinschaftshaus mit angrenzender Wiese einbezogen.

Im August 2013 konnte nun endlich mit der Dorfplatz-Umsetzung begonnen werden. Auf der Wiese wurde eine Fläche gepflastert und ein Tisch mit drei Bänken aufgestellt. Für die Einwohner, insbesondere auch für die Neu-Bürger des Ortes, soll der Platz zu einer „Begegnungsstätte“ werden.

Nun sind auch die letzten Arbeiten beendet. An dieser Stelle gilt der Dank der Mitglieder des Dorfverschönerungsvereins den Weiler Landwirten, die diese mit Maschinen und Geräten unterstützt haben.

Anlässlich einer geplanten Benefizveranstaltung am 24.11.2013 soll der Dorfplatz zusammen mit den Dorfvereinen und Einwohnern eingeweiht werden. Es ist zu hoffen, dass der Platz als Kommunikationstreffpunkt im Dorf auch von den Einwohnern jeder Altersgruppe angenommen und regelmäßig genutzt wird. Zu guter Letzt soll damit auch das Bewusstsein für die örtliche Lebenskultur gestärkt werden.



SV Rhenania Bessenich 1928 e. V.

Verein ehrte langjährige verdiente Mitglieder

Heinz-Werner Schumacher zum Ehrenmitglied ernannt

Anlässlich der diesjährigen Kirmes ehrte der SV Rhenania Bessenich langjährige und verdienstvolle Mitglieder.

Vorsitzender Winand Bell, sein Stellvertreter Ralf Gesenberg und die Ehrungsgruppe des Vereins (Peter Lehmann, Klaus Marten, Jürgen Preuß) zeichneten die Mitglieder aus.

Sie bedankten sich für 30jährige Vereinszugehörigkeit und zeichneten folgende Mitglieder mit der Bronzernen Treueplakette aus:

Agnes Gesenberg, Eva-Maria Görgen, Elisabeth Kügeler, Margrethe Müller, Rosemarie Versick, Ralf Gesenberg, Helmut Böcker, Michael Schmitz, Markus Holzki, Josef Kleine-Hegermann, Horst Preuß und Daniel Krieger.



Das Bild zeigt die anwesenden Mitglieder, die 30 Jahre im Verein sind.

Für 40 Jahre Zugehörigkeit mit der Silbernen Treueplakette ausgezeichnet wurden: Dieter Pütz, Michael Gesenberg und Johannes Müller.

Bereits 50 Jahre gehört Heinz-Werner Schumacher dem SV Rhenania Bessenich an. Er erhielt nicht nur die goldene Treueplakette sondern wurde vom Vorsitzenden zum Ehrenmitglied ernannt.

Über weitere Ehrungen des FVM Mittelrhein berichten wir in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Treffpunkt „Rote Erde“

Sportwochen beim SV Sinzenich 1920 e. V.

Neuer Turniersponsor IKK

Wie in jedem Jahr trafen sich auch in 2013 über 40 Jugendmannschaften und 12 Senioren-Mannschaften zum Wettbewerb um die Pokale des SV Sinzenich.

Zu Beginn der Sportwochen findet immer eine traditionelle Dorfaktion statt, in diesem Jahr war es ein Fußball-Straßenturnier, zu dem sich 6 Mannschaften aus Sinzenich angemeldet hatten.

Der Clou war diesem Jahr das Sportgerät. Es wurde nicht mit einem konventionellen Fußball gespielt, sondern mit einem American Football. Damit war automatisch Chancengleichheit für alle Teilnehmer gegeben, da keine Mannschaft dieses Geheimnis vorher kannte und wohlmöglich heimlich Trainieren konnte. Das konnte man auch den Gesichtern der Teilnehmer ablesen, als der Turnierleiter Stephan Gerlach die Regeln des Turniers erklärte. Was dann folgte war ein riesiger Spaß für alle. Jung und alt, männlich und weiblich jagten dem verrückten Ei nach, dass so gar nicht daran dachte in die Richtung zu fliegen/ zu rollen, die beabsichtigt war.



Nach einem verrückten Spielabend konnte sich am Ende die Mannschaft der „Gurkentruppe“ durchsetzen, trainiert vom Erfolgstrainergespann, Roland Strick und Stephan Jagnow. Assistenten wurden das Duo von Mario Eckert.

Am Samstag Morgen durften die Damen-Mannschaften um den SV Pokal wetteifern. Hier gewannen die C-Juniorinnen des TuS Zülpich.

Am Samstag Nachmittag wurde der Sieger der AH-Mannschaften ausgespielt und wie im Vorjahr konnte der Pokal von Wißkirchen verteidigt werden.

Das Seniorenturnier fand am Sonntag statt. Nach vielen kampfbetonten Spielen setzte sich am Ende der TuS Ülpenich durch.

Am zweiten Wochenende hatten die Jugendmannschaften die Gelegenheit ihr fußballerisches Können unter Beweis zu stellen. Die Ergebnisse der Turniersieger im Einzelnen:

Bambini	Sieger TSV Schönau
F-Jugend	Sieger VfL Erp
E-Jugend	Sieger JSG Erft 01
D-Jugend	TuS Schmidt
C-Jugend	SV Bessenich

Als Turniersponsor konnte in diesem Jahr erstmals die IKK gewonnen werden, die ihr IKK Mobil mitbrachte und viele Besucher in Sachen Gesundheit und Gesundheitsvorsorge durch die kompetenten Mitarbeiterinnen professionell beraten hat. Als Dankeschön erhielt der SV 5 Erste-Hilfe-Kits für die wir uns auf diesem Weg herzlich bedanken wollen.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des SV Sinzenich

Märchenwelt in Langendorf...

und so war es wirklich für die zahlreichen Kleinen und Großen Teilnehmer am Sonntag, dem 17. November 2013 in Langendorf. Ca. 400 Teilnehmer hatten sich zur Begrüßung des St. Martin eingefunden und gingen gemeinsam in den dunkel werdenden Abend über die Antoniusstrasse in Richtung der wunderschönen Wasserburg der Familie Vetter. Die sich im Burgweiher widerspiegelnden Fackeln boten schon hier ein faszinierendes Bild. Zu den Klängen der Feuerwehrkapelle Düren konnte sich auf dem Weg zu St. Martin ein jeder auf den besonderen Höhepunkt dieses weit in der Region bekannten Umzuges einsingen. Auf dem Burghof angekommen, reitet St. Martin auf hohem Ross majestätisch auf die Kinderschar zu. Zu den Klängen des zu seinen Ehren bekannten Liedes ziehen nunmehr die unzähligen Teilnehmer und Besucher gemeinsam über die Eifelstrasse zum Feuer. Herrlich anzusehen die mit viel Liebe und Sorgfalt herausgeputzten Häuser und Vorgärten. Fast jeder im Dorf, und besonders am Zugweg, hat Fenster und Vorgärten mit Kerzenschein, Lichtern und Fackeln dekoriert. Es ist eine Freude, an diesem Umzug teilzunehmen und diese besondere Märchen- und Licherwelt aus dem Umzug heraus erleben zu dürfen. Einige Dorfbewohner hatten zum Ehrentag des St. Martin sogar die mit dem Dorfwappen bestickten Fahnen des Dorfes aufgezogen. Hat St. Martin diese besondere Ehre nicht auch verdient? Selbst Organisator Martin Holzportz nebst Familie und Helfern war wieder einmal beeindruckt von diesem besonders schönen Erlebnis in Langendorf. Nach einigen bekannten St. Martinsliedern trafen sich alle Teilnehmer, Besucher und Zuschauer im Bürgerhaus Langendorf. Die Kinder erhielten den so gut duftenden St. Martinswecken und alle großen „Kinder“ wärmten sich bei Glühwein und Kakao in von der Dorfgemeinschaft Langendorf dekorierten

Räumen des Bürgerhauses auf. Viele nutzen dann auch diese besonders schöne Stimmung und die Gelegenheit für nette Gespräche und eine etwas längere Verweildauer im Bürgerhaus.

Dieses besonderes Erlebnis, „St. Martin in Langendorf“ so Organisator Martin Holzportz, kann aber auch nur durch das Mitwirken der Bevölkerung, deren Spendenbereitschaft und die engagierte Unterstützung seiner Familie und Helfer zu diesem wohl in der Region fast einmaligen Erlebnis werden. Daher bittet er an dieser Stelle alle Bewohner, Teilnehmer und Zuschauer auch im nächsten Jahr und darüber hinaus auf, die zukünftigen Organisatoren weiterhin zu unterstützen und den St. Martin in Langendorf immer wieder zu einem Erlebnis für groß und Klein werden zu lassen. An dieser Stelle nochmals einen ganz besonderen Dank an alle Spender, Unterstützer und vor allem an die Helfer für dieses schöne Erlebnis.

Längst überfällig, jetzt erschienen:

Ein Buch zur Natur im Raum Zülpich

Es muss nicht immer Eifel sein. Mit den druckfrischen „Börde-Blüten“ liegt nun erstmals ein Buch vor, das die Natur im Raum Zülpich in den Mittelpunkt stellt. Vom Kreisverband Natur- und Umweltschutz Euskirchen herausgegeben, zeigt der Band den erstaunlichen Facettenreichtum der Börde-Landschaft. Sie hat – vielen Vorurteilen zum Trotz – ihren ganz eigenen Charakter und ihre eigenen Natur-schätze.



Die einzelnen Kapitel widmen sich der Kernstadt ebenso wie ihren Ortschaften. Der Themenfächer reicht von den beiden Seen und den Feuchtgebieten der Bachauen bis zu den vielen artenreichen Wiesen, die in der Feldflur entstanden sind. Aber auch die neu geschaffenen Seenachsen werden gewürdigt, ebenso die Natur hinter Klostermauern im Füssenicher St. Nikolaus Stift. Dennoch bietet „Börde-Blüten“ keine trockene Aufzählung, sondern anschaulich erzählte Texte.

Ganz im Gegensatz zur benachbarten Eifel war und ist die Zülpicher Börde naturschützerisches Entwicklungsland. Daher werden auch die Mühen nicht verschwiegen, die es kostet, die Natur im Raum Zülpich zu gestalten und auf Dauer zu schützen.

Mehr als 100 eindrucksvolle Farbfotos veranschaulichen im Detail, welche Schätze die Zülpicher Landschaft ihr eigen nennen kann. Wenn hier im nächsten Jahr die Landesgartenschau stattfindet, wird auch sie von diesem Buch profitieren. Detlev Arens/Carl Friedrich Jacobs, Börde-Blüten. Natur und Naturschutz im Raum Zülpich.

118 Seiten mit vielen farbigen Abbildungen, fester Einband, 9,80 Euro
ISBN 978-3-942513-18-0, Verlag Hahne & Schloemer, Düren

Kolpingfamilie Zülpich-Hoven

Unseren diesjährigen Kolpinggedenktag
begehen wir am 07./08.12.2013.

Am Samstag 07.12.2013 ab 18.30 Uhr sind alle Mitglieder mit Ihren Familienangehörigen in die Gaststätte Wallraff in Hoven herzlich eingeladen.

In diesem Jahr feiern wir den 200. Todestag des seligen Adolph Kolping, das Festhochamt beginnt um 08.00 Uhr in der Pfarrkirche von St. Margareta.

Der Zülpicher Männerchor wird die Hl. Messe mit gestalten. Nach der Hl. Messe sind alle Mitglieder und die Familienangehörigen zum Frühstück ins alte Pfarrhaus Nideggener Str. 56 eingeladen.

Treu Kolping

Die Kolpingfamilie Zülpich-Hoven

An alle Hovener und Florener Mitbürger und Mitbürgerinnen.

Seit vielen Jahren besucht die Kolpingfamilie Zülpich-Hoven am
Vorabend zum Nikolaustag am 05.12.2013 alle Senioren
ab dem 70. Lebensjahr.

Wir möchten Euch einen frischen Weckmann überreichen und würden uns freuen Euch anzutreffen.

Ab 14.00 Uhr gehen wir in 3 Gruppen, einen genauen Zeitpunkt wann wir bei Ihnen eintreffen ist leider nicht möglich.

Bis zum 05.12.2013 mit

Treu Kolping

*Weihnachtsbasar
im Saale der Gaststätte
"Bürvenicher Stübchen"
Stephanusstr. 120, Bürvenich
am 24.11.13 ab 11.00 Uhr*

Verschiedene Aussteller erwarten Sie:

*Adventskränze, Weihnachtliche Gestecke,
Tisch- u. Wandschmuck, Honig, Kerzen,
selbstgemachte Halsketten und Karten,
Handtaschen, Kinderbasteln (Armbänder),
selbstgebackene Plätzchen,
genähte Accessoires u.v.m.*

*Für das leibliche Wohl:
frische Waffeln, Suppe
Kaffee u. Glühwein*



*Ein Teilerlös geht zu Gunsten
der Lebenshilfe/HPZ, Bürvenich
Einrichtung für geistigbehinderte Menschen*

*Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch!
Fam. Schümchen und Ihre Aussteller*

WEIHNACHTSMARKT DER FRAUENGEMEINSCHAFT ST. DIONYSIUS SCHWERFEN E.V.

AM SONNTAG, 24.11.2013
IM UND UM DAS PFARRHEIM

BEGINN 11:00 UHR

ZUM VERKAUF KOMMEN
ADVENTSKRÄNZE UND WEIHNACHTLICHE
GESTECKE AUS FRISCHEM GRÜN.
GERNE DEKORIEREN WIR KRÄNZE NACH
IHREN WÜNSCHEN.

EIN DEFTIGER EINTOPF,
PIZZA UND KUCHEN SORGEN
FÜR IHR LEIBLICHES WOHL.

FÜR DIE KLEINEN WERDEN MÄRCHEN
VORGELESEN UND UM 15:30 UHR KOMMT
DER NIKOLAUS.

DER ERLÖS KOMMT GEMEINNÜTZIGEN
ZWECKEN ZUGUTE.

WIR FREUEN UNS AUF
IHRE UNTERSTÜTZUNG UND
IHREN BESUCH.



Weihnachtsbasar der Frauengemeinschaft Bessenich

Hiermit laden wir auch in diesem Jahr wieder zu unserem Weihnachtsbasar am Sonntag den 24.11. ab 14 Uhr in die Schützenhalle Bessenich ein.

Die Kinder des Kindergartens „ZauberKiste“ werden unseren Weihnachtsbaum schmücken.

Weihnachtsgestecke, Türkränze, Adventkränze und viele andere Weihnachtsdekoartikel bieten wir Ihnen zum Kauf an.

Wie in jedem Jahr haben wir ein reichhaltiges Kuchenbuffet hausgemachter Kuchen. Auch Hack- und Käsebrötchen haben wir im Angebot. Gegen 17 Uhr gibt es reichlich frische Reibekuchen.

Es lohnt sich auch Lose unserer Tombola zu erwerben.

1. Preis - 2 Karten für eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Köln mit dem Besuch der Weihnachtveranstaltung des Hänneschertheater mit der Firma Bank und Sohn

2. Preis - 2 Karten für das Weihnachtskonzert von Bruce Kapusta und Annemie Lorenz in der Herz Jesu Kirche in Euskirchen (Mitfahrgelegenheit inklusive).

3. Preis - eine Induktionsplatte.

Weitere hochwertige schöne Preise haben wir für unsere Tombola eingekauft.

Getränke und Essen gibt es für die Pänz zum halben Preis.

Der Erlös des Basars geht wieder zu einem hohen Anteil an karitative Institutionen.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freut sich das Team der FG Bessenich

Weihnachtliches Musizieren in Sinzenich

mit dem Musikverein Sinzenich
am Samstag, 21.12.2013



ab 16.30 Uhr

- am Marienkapellchen (Kommernerstraße),
- St.-Florian-Straße,
- Peter-Hett-Straße
- Weingartzgarten
- Ritterstraße
- Mühlenhostert.



Auf Ihren Besuch freut sich:

DER MUSIKVEREIN SINZENICH 1952 e.V.

Adventskonzert in St. Kunibert, Sinzenich

zugunsten des ambulanten Hospizdienstes der Caritas in Euskirchen

Adventskonzert in St. Kunibert Sinzenich

01.12.13 14.30 Uhr



Mitwirkende:

Chor „InTakt“, Männerchor „PassPartout“;
Anna Jansen, Querflöte; Margret Frings, Trompete;
Hans-Georg Eversheim, Continuo

Gesamtleitung: Lothar Zeller

Der Erlös ist für den ambulanten Hospizdienst der Caritas in Euskirchen

Am 01. Dezember 2013 lädt die Kirchengemeinde St. Kunibert, Sinzenich um 14.30 Uhr zu einem besinnlichen Adventskonzert in die Pfarrkirche ein. Unter der musikalischen Leitung von Lothar Zeller werden Werke von Johann Sebastian Bach, Robert Jones, Brian Lewis u. a. aufgeführt.

Hierzu wirken der Chor „InTakt“, der Männerchor „PassPartout“, Anna Jansen, Querflöte; Margret Frings, Trompete und Hans-Georg Eversheim am Continuo mit.

Die Zuhörer sind herzlich eingeladen in die Gemeindegesänge bekannter Adventslieder einzustimmen.

Der Eintritt ist frei(willig) und der Erlös kommt dem ambulanten Hospizdienst der Caritas in Euskirchen zugute.

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52-211 oder 52-0, email: phavenith@stadt-zuelpich.de, Internet: www.stadt-zuelpich.de

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, www.porschen-bergsch.de. E-Mail: info@porschen-bergsch.de

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.300 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

Hovener Jungkarnevalisten Zülpich von 1963 e.V.

Hovener Weihnacht

Musikzug Grün-Gelb und Freunde

15.12.2013: Bereits zum vierten Mal veranstalten die Hovener Jungkarnevalisten Zülpich zusammen mit der Kolpingsfamilie Zülpich-Hoven ein vorweihnachtliches Beisammensein in der Pfarrkirche St. Margareta.

Beginn am 15. Dezember 2013 ist um 17.30 Uhr.

Der Eintritt ist frei.



KOLPING



Eine abwechslungsreiche Mischung von traditionellen und modernen Advents- sowie Weihnachtsliedern lädt alle Teilnehmer zum Besinnen und Mitsingen ein. Als ein besonderes Highlight werden von Marga Müller viele lustige, aber auch besinnliche und nachdenkliche Geschichten und Gedichte, teilweise in Mundart, vorgetragen. Selbstverständlich werden alle Liedtexte ausgelegt. Es kann also kräftig mitgesungen werden.

Die vierte Hovener Weihnacht verspricht, wie bereits in den Vorjahren, ein ganz besonderes Adventserlebnis für die ganze Familie zu werden.

Im Anschluss an die Veranstaltung sind Sie herzlich eingeladen auf dem neu gestalteten Dorfplatz zu verweilen und den Sonntag mit einem herrlich warmen Glühwein ausklingen zu lassen. Für die Kleinen wird ein Kinderpunsch angeboten.

*Auf Ihren Besuch freuen sich die Hovener Jungkarnevalisten,
sowie die Kolpingsfamilie Zülpich-Hoven.*

Zölleche Oellege



PROKLAMATION

seiner Tollität

Prinz Reinhard I.

23.11.2013 - 19.45 Uhr

im Forum Zülpich

Beckendorfer Knallköpp

Cölln Girls

Ratsherren Unkel

Bajaasch

Show Tanz der KG Schwerfe bliev Schwerfe

Eintrittspreis: 18,00 €

Kartenvorbestellung bitte bis zum 16.11.2013

bei Jakob Flimm unter Telefon 0175 / 20 43 678

und LVM Büro Nagelschmitz, Zülpich - Münsterstraße

www.zoelleche-oellege.de

**Hovener Jungkarnevalisten
Zülpich gegr. 1963 e.V.**

Kostümsitzung 21.02.2014
Einlass: 19.00 Uhr - Forum Zülpich - Beginn: 20.00 Uhr

High Energy
Kramosta
Blau Funken Zülpich 1927 e.V.
Tanzgruppe Kammerkirchen und Kammerdiener
... und Prinz Reinhard I.

Vorverkauf ab sofort bei T. Sobizack unter 02252/2214
und ab 02.01.2014 bei „Creativa“ - Kölnstr. 17
Eintrittspreis 18,00 Euro

Herrenkommers

Beim Herrenkommers handelt es sich um einen gemütlichen ausgedehnten Frühstück mit Hämchenessen und karnevalistischem Programm.

Es bleibt dabei auch Zeit für z. B. ein Kartenspiel oder einen Plausch beim Kölsch. Weitere Informationen unter www.herrenkommers.de

Prinzgarde und Hovener Jungkarnevalisten freuen sich auf Euren Besuch.

Blau Funken Zülpich 1927 e. V.

Vorverkauf Miljöh-Fest

Blau Funken Zülpich 1927 e.V.

Ihr Traditions-corps aus der Römerstadt präsentiert:

16. Miljöh-Fest

am Sonntag, den 19.01.2014
um 15:00 Uhr (Einlass ab 14:00 Uhr)
im Forum Zülpich, Blayerstrasse

Eintritt: 13 €
Kinder von 6-14 Jahre 7 €
(Im Eintrittspreis ist bereits der reichhaltige Imbiss enthalten)

Kartenvorverkauf
am Samstag, 30.11.2013
von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
telefonisch unter 02252/7876

Abholung der bestellten Karten und Restkartenverkauf
am Samstag, 14. Dezember 2013 zwischen 11:00 Uhr
und 12:00 Uhr in der Gaststätte „Em Höttche“.

Ein karnevalistischer Nachmittag mit:

- dem Aufzug der Funken
- vielen Überraschungen aus dem Zölleche Miljöh
- einem Imbiss
- und dem kompletten Funken-corps

KOSTÜMIERUNG ERWÜNSCHT

Das vollständige Corps der Blauen Funken Zülpich mitsamt der Fünkchen, Neuigkeiten aus dem 'Zölleche Miljöh' und Halve Hahn gibt es am Sonntag, 19.01.2014 im Forum Zülpich. Rund fünf Stunden werden sich auch dort die Gäste bei Anekdotchen aus dem Karnevalsmiljöh, mit Tanzeinlagen vom kleinsten Funken bis hin zum Auftritt der Alten Säcke amüsieren können. Geboten werden neben den ungeduldig erwarteten Auftritten so bekannter Künstler wie z. B. die „Höppemötze“ auch neue Programmpunkte, auf die man in Kreisen

der Funken schon sehr gespannt ist.

Wer Karten für die Veranstaltung haben möchte, muss am 30.11.2013 zwischen 10 und 11.30 Uhr die Telefonnummer 02252/7876 anrufen. Die Karten werden bei den Blauen Funken wie immer nach Eingang des Anrufes vergeben; durch die größere Anzahl an Plätzen im Forum Zülpich können zukünftig aber auch viele der Interessenten bedient werden, die in den letzten Jahren keine der begehrten Eintrittskarten erhalten konnten. Die Abholung der Karten ist für Samstag, 14.12.2013, zwischen 11 und 12.00 Uhr in der Gaststätte „Em Höttche“ vorgesehen.

Viel Spaß wünschen die Blauen Funken aus Zülpich. Alaaaf.

1. Herrenkommers mit Hämchenessen

Sonntag, 05.01.14 11.00 Uhr Forum Zülpich

Mit dabei: Prinz Reinhard I.,
Saalkapelle „Lustige Eifelländer“

Einlass: 10.30 Uhr
Eintritt: 28,50 € inkl. Essen

High Energy
Die Kalauer
HEUSER KÖLSCHES NITSANKONZERT
Die Prinzgarde

Kartenvorverkauf ab sofort bei: Creativa Basteln + mehr,
Kölnstr. 17, 53909 Zülpich, Tel.: 02252/835854

BLAUE FUNKEN ZÜLPICH 1927 e. V.

Mädchensitzung der Blauen Funken Zülpich 1927 e. V.

Rund 500 Frauen in bester Stimmung und ein Programm, das einer Jubiläumsveranstaltung würdig war - besser hätten die Vorzeichen für die Mädchensitzung nicht sein können. Bereits zum 10. Mal richteten die Blauen Funken die Auftaktveranstaltung des Zülpicher Karnevals aus und so stand die Sitzung unter Leitung der beiden Sitzungspräsidentinnen Petra Rundholz und Marie-Luise Esser in diesem Jahr unter dem Motto „Ein Fest in blau“.

Und es wurde ein Fest. Als Eisbrecher fungierten nach dem Einzug der 11 Rätinnen die in Zülpich bereits bekannten De Botzedresse, die mit ihren Potpourris dafür sorgten, dass Niemand auf den Stühlen sitzen blieb, sondern Alle die bekannten Lieder vom ersten bis zum letzten Takt mitsangen und -klatschten. Etwas ruhiger - aber deshalb nicht weniger beachtet - wurde es dann bei Lieselotte Lotterlappen mit ihrem kaum zu bändigendem Mundwerk. Urkomisch, spontan, chaotisch, auf jede Situation reagierend, impulsiv und dabei immer hundertprozentig bei der Sache, wurde diese lautstarke, schrille Alte, die sich selbst als kompetente Gesprächspartnerin natürlich für unentbehrlich hält, zu einem der Highlights der Sitzung.



Weiter ging's mit dem Männerballett der Blue Funkies, die nach der letztjährigen Pause diesmal eine Nummer unter dem Motto „deftige Matrosen“ einstudiert hatten, bevor dann mit Kasalla die Band auf der Bühne stand, die in ihrem ersten Bandjahr mit dem Sessionshit „Pirate“ den kölschen Nerv getroffen hatte und seitdem ein Top-Akt im Kölner Karneval darstellt. Und die 5 Jungs verstanden es, die Mädels in Extase zu versetzen und zum Mitsingen und -feiern zu animieren.



Nach dem Auftritt des mit den Funken befreundeten Corps der Hovener Jungkarnevalisten sorgte die aus Köln angereiste Stattgarde Colonia Ahoi mit außergewöhnlichen Tänzen dafür, dass die Mädels gänzlich außer Rand und Band waren. Die ursprünglich aus dem rosa Karneval stammenden Crewmitglieder, wie die aktiven Stattgardisten intern heißen, versuchen nicht, Althergebrachtes zu kopieren, sondern sind immer wieder unkonventionell und kreativ, aber letztlich doch an dem ausgerichtet, was den Karneval schon seit Generationen ausmacht. Und so trafen Sie auch in Zülpich mit ihren akrobatisch-tänzerischen Leckerbissen den Nerv des Publikums, der sich in lang andauerndem Beifall bemerkbar machte.

Und auch danach war kein Platz für Ausruhen, stand doch mit den Funky Marys ein Garant für tolle Stimmung auf der Bühne. Sie gaben wieder Gas und überzeugten wie erwartet durch kölsche Stimmungslieder und ihrer Show auf der Bühne.

Nach dem Auftritt des Männerballetts Vlatten sorgten die Musiker der Bonner Brass- und Partyband Querbeat für den nächsten Paukenschlag und versetzten das Forum in ein Tollhaus begeisterter Mädels. Wie von früheren Auftritten bereits bekannt, mischten sich die jungen Musiker, denen man den Spaß an der Musik ansehen kann, unters Publikum und überzeugten in ihrer eigenwilligen Kleidung mit einzigartigem Können der Samba-Karnevals-Bigband-Musik bevor

dann das Finale der Sitzung nahte.

Wie immer, wenn die Sitzungspräsidentinnen zum Abschluss der Sitzung das eigene Corps zum Einmarsch aufrufen, bot sich den Besucherinnen im Saal mit dem kompletten Regiment wieder ein schmuckes Bild zum Ende einer wahrlichen Jubiläumssitzung.

Die After-Show-Party, bei der nochmals DJ Shorty die Platte auflegte, fand entgegen den vergangenen Jahren diesmal im Foyer des Forums statt. Da hierzu auch die Herren der Schöpfung zugelassen waren, dauerte sie bis weit in den Abend hinein.

Die Blauen Funken bedanken sich bei Allen, die an der Veranstaltung beteiligt waren. Weitere Infos gibt es unter www.blauefunken-zuelpich.de.

Terminsache Rosenmontagszug 2014

Am Montag, den 25.11.2013 findet um 19:30 Uhr im **Öllege-Stüffje** an der **Bonner Str. 7** in Zülpich die diesjährige **Rosenmontags-Komiteesitzung** statt. Jeder, der am kommenden Rosenmontagszug in Zülpich teilnehmen möchte, wird um den Besuch dieser Veranstaltung gebeten.

Bei Fragen steht Zugleiter Hans-Joachim Wachendorf auch direkt zur Verfügung: Hans-Joachim Wachendorf

Nemmenicher Str. 25, 53909 Zülpich, Tel.: 02252/4604

Handy: 0151-57686045, e-mail: jochen.wachendorf@t-online.de

PORSCHEN & BERGSCH
Mediendienstleistungen

New Media Hotline:
☎ 02421/9 52 47 9 - 3

*Erfinde-Dich
jeden Tag
auf's Neue :)*

Werbetechnik...

- Textilendruck (Poloshirt & Sweater, Flock, Flex, Stick) Kfz-Beschriftung
- Bandenwerbung (Sportplatz) - Schilder
- PVC-Banner - Rollup-Systeme - Messe-Display - Verkaufstheken - Fahnen
- Leinwanddruck - Grossformat-Druck
- Aufkleber - Schneidefolien
- Magnetschilder

Sprechen Sie uns an!
www.porschen-bergsch.de

*Trohe Weihnachten und
ein gesundes neues Jahr
wünschen wir allen
Gästen, Freunden
und Bekannten
Marita und Team*



Heiligabend und 1. Weihnachtstag geschlossen!

2. Weihnachtstag ab 10.00 Uhr geöffnet!

Ab 12.00 Uhr servieren wir unser

Weihnachtsessen

für Sie und Ihre Lieben!

Tischreservierung erbeten!

Gasthaus En d'r Kurv

Philipp-Orth-Str. 26 · 53909 Zü.-Nemmenich

Telefon 0 22 52 / 73 54

*Herzlichen Dank an die
fleißigen Engel, die mich tatkräftig
unterstützt haben! Marita*

Geschwister Portraits



Portrait Serie

inkl. 3 Fotos

15 x 20 cm

nur **69.-**

gültig nur für Geschwister und im Dezember 2013. Wir bitten um Terminreservierung.

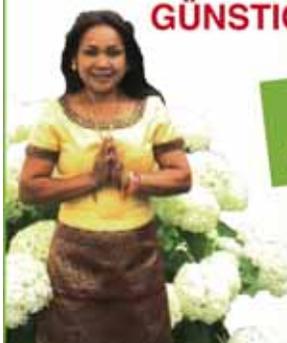
F Foto
Gülden

Schumacherstraße 16
53909 Zülpiich
Tel. 02252 7502
info@fotoguelden.de
www.fotoguelden.de

RING FOTO
Europas größter Fotoverbund

SAMRAN WELLNESS
TRADITIONELLE THAIMASSAGE

GÜNSTIGE MASSAGEN ab 18 €



GUTSCHEINE
zu allen Anlässen!

SAMRAN CLABEN
GEREONSTRASSE 113A
52391 VETTWEISS
Tel. 02424/2038837
www.samran-wellness.de
info@samran-wellness.de

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



Autohaus

M. BORCHERT

GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpiich 53919 Weilerswist-Groß Vernich
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: www.ford-borchert.de

eMail: info@ford-borchert.de



Ihr Autohaus

M. BORCHERT GmbH



Feel the difference

„in Zülpich aktiv den ADVENTSKALENDER erLEBEN“!

Fernsehflitzer
TV • Video • HFi • Telecom • Sat.-Anlagen

Kölstraße 16
Mo. 2.12.2013

**TEE- &
SCHOKOLADENHAUS**

Kölstraße 7-9
Di. 3.12.2013

OTTMAR KLEIN
Papier- & Schreibwaren

Kölstraße 2
Mi. 4.12.2013

Blatt & Blüte

Münsterstraße 30
Do. 5.12.2013

**Foto
Gülden**

Schumacherstr. 16
Fr. 6.12.2013

„in Zülpich aktiv den
Adventskalender erLEBEN!“

Wir möchten mit Ihnen die Vorweihnachtszeit
einmal anders erleben.

Jeden Tag
öffnet ein anderes Zülpicher Fachgeschäft
seine Tür, um Sie und Ihre Kinder
zu überraschen.

Dazu laden wir Sie herzlich
zu kulinarischen, musikalischen, lyrischen
oder anderen kleinen Erlebnissen,
jeweils Mo - Fr um 18.00 Uhr und
Sa um 13.00 Uhr
in eines unserer Geschäfte ein.

Wo sich die Türe des Adventkalender öffnet,
zeigt Ihnen der Stern.

Aktiv
Zülpich Fachgeschäfte e.V.

wünscht Ihnen eine
erlebnisreiche Adventzeit mit uns.

Foto: Foto Gülden, Zülpich

Op d'r Kinaz

Münsterstraße 4
Di. 17.12.2013

**feel good
Mode & Schuhe**
Elfi Koutsovagelis
Mode zum Wohlfühlen

Kölstraße 36
Mi. 18.12.2013

Matheis
Wohl für Köche

Kölstraße 48
Do. 19.12.2013

Reisebüro Kölnstr. 24

Kölstraße 24
Fr. 20.12.2013

FAIR
Kauf & Verkauf

Münsterstraße 10
Di. 10.12.2013

REINHARDT's Lesewald

Münsterstraße 2
Fr. 13.12.2013

HASSEL Immobilien GmbH

Münsterstraße 15
Sa. 21.12.2013

**Juwelier
Otto Zimmermann**

Münsterstraße 5
Sa. 7.12.2013

Creativa
Inh. Claudia Stenzel
Basteln & Mehr

Kölstr. 17
Mi. 11.12.2013

SPORTFRÖHLING

Münsterstraße 31
Sa. 14.12.2013

ERGO
RECHENBERG

René Bohsem

Münsterstraße 15
So. 22.12.2013

Ihr Brillenberater
**Optik
Reischle**

Schumacherstr. 11
Mo. 9.12.2013

Becker **Drügh**
Textilhaus

Kölstraße 59
Do. 12.12.2013

BLUMENTHAL

Kölstraße 51
Mo. 16.12.2013

**SANITÄTSHAUS
ACKERMANN**
Inh. Rita Ackermann
...immer leben

Münsterstraße 8
Mo. 23.12.2013

Macht lebendig



Abb. enthält Sonderausstattung.

BARPREIS

€ 14.990,-*

€ 2.000,-**

EINTAUSCHPRÄMIE

+ 4 original Winterkomplettreder***

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,5; außerorts 3,9; kombiniert 4,5; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 104. Nach vorgeschriebenen Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung.



Der PEUGEOT 208 Active 82 VTI 3-Türer

- Audioanlage
- Klimaanlage manuell
- Multifunktionaler Touchscreen
- Geschwindigkeitsregelanlage
- USB-Anschluss
- WIP Bluetooth

*Für den PEUGEOT 208 Active 82 VTI 3-Türer.

**Beim Kauf eines neuen PEUGEOT 208 bis zum 16.12.2013 erhalten Sie für die Inzahlungnahme Ihres Gebrauchten € 2.000,- über DAT/Schwacke.

***Beim Kauf eines neuen PEUGEOT 208 bis zum 16.12.2013 erhalten Sie einen Satz original Winterkomplettreder gratis dazu.

****2 Jahre Herstellergarantie + 3 Jahre Schutz gemäß den Bedingungen des optiway-GarantiePlus-Vertrages bis max. 80.000 km/5 Jahre.

Die Angebote gelten für Kaufverträge von Privatkunden und Kleingewerbe. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

PEUGEOT 208

MOTION & EMOTION



PEUGEOT



Karlsohn Automobile GmbH & Co.KG

Bergheimer Str. 1 · 53909 Zülpich · Tel: 02252-94440
www.karlsohn.de · Email: info@karlsohn.de



po in beauty

**SCHÖNHEIT
AUF DEN PUNKT
GEBRACHT!**
DIE REVIDERM-METHODE®

Wir schenken Ihnen ein exklusives
KENNENLERN-SET
im Wert von 79,- €

bei Buchung einer
TESTBEHANDLUNG*

* Pro Person nur eine Testbehandlung incl. Kennenlern-Set.

**TESTBEHANDLUNG
89,- €**

Auch als
Geschenkgutschein
erhältlich.

**DERMO
KOSMETISCHES
INSTITUT**

Beratung & Buchung unter:
Elke Pöhrmann // Nikolausstr. 37b
52391 Vettweiß-Lüxheim
Telefon 0 24 24 / 10 00
www.BEAUTYPOINT.de

mehr finanzierbaren Belastungen abwenden. Dies verlangt Einschnitte im kommunalen Alltag. Notwendige schmerzhaft Einschnitte können jedoch nur mit einer Akzeptanz in der Bürgerschaft umgesetzt werden.

Allerdings hat die Landesgartenschau 2014 - wie oftmals behauptet - nicht zu der Verschlechterung der jetzigen Haushaltssituation beigetragen, sondern geholfen, unsere Infrastruktur im Stadtgebiet deutlich zu verbessern.

Mit rund 4 Mio. € städtischem Eigenanteil wurde ein Investitionsvolumen von mehr als 35 Mio. € ermöglicht. Hohe Kredite sind der Stadt erspart geblieben, um das jetzt Geschaffene umzusetzen.

Die CDU wird sich mit diesem Problem sehr intensiv auseinandersetzen. Sobald sich hier Lösungsmöglichkeiten abzeichnen, müssen diese mit allen Bürgerinnen und Bürgern diskutiert werden unter Einbeziehung der Verwaltung sowie der Verantwortlichen in Land und Bund. Schon seit Jahren fällt die **Finanzausstattung für Hoheitsaufgaben** für die Städte und Gemeinden nicht mehr kostendeckend aus.

Die CDU-Fraktion möchte Ihnen deutlich machen, dass wir mit der jetzigen desolaten Haushaltssituation rechtzeitig, offen und verantwortungsvoll umgehen und die kommunale Stärke besitzen, die Probleme zu lösen.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Engels Leo Wolter
Fraktionsvorsitzender Stellvertreter



JA-Fraktion

Satzung für Bürgerentscheide leicht verbessert

In Zusammenarbeit mit dem Verein "Mehr Demokratie e. V." hat sich unsere Fraktion dafür eingesetzt, die Satzung zur Durchführung von Bürgerentscheiden bürgerfreundlicher zu gestalten und in der letzten Sitzung des Rates einen entsprechenden Antrag gestellt.

Durchsetzen konnten wir, dass zukünftig eine Festlegung der Stimmbezirke erfolgen wird. Hier einigte man sich darauf, die Wahlbezirke bei den Kommunalwahlen als Grundlage zu nehmen. Damit werden weite Wege zu Wahllokalen verhindert, wie es sie bei übergroßen Wahlbezirken geben könnte.

Außerdem wird es zukünftig kürzere Fristen für Neubürger geben, in das Wahlverzeichnis aufgenommen zu werden. Diese müssen nur noch spätestens 16 Tage vor dem Bürgerentscheid hier gemeldet sein.

Nicht durchsetzen konnten wir uns jedoch mit dem Vorschlag, Bürgerentscheide zwingend mit anderen Wahlen zusammenzulegen, wenn die Fristen dies zulassen. CDU und SPD lehnten mit ihrer Ratsmehrheit diese Änderung ab.

Die CDU-Fraktion möchte hier Einzelfallentscheidungen treffen, je nach Thema und Intention des Bürgerbegehrens.

Spruch: Die CDU-Fraktion entscheidet, welche Bürgerbegehren sinnvoll sind!

Wer so argumentiert, hat direkte Demokratie jedoch nicht im Ansatz verstanden. Die Bürgerentscheide haben ihren Namen ja nicht ganz zufällig und wir als Politiker sollten den Mut haben, diesen Wortsinn auch zu ermöglichen...

Diese Arroganz der Macht ist nicht nur undemokratisch, sondern verursacht aufgrund der separaten Wahltermine auch zukünftig doppelte Kosten!

Besuchen Sie auch unsere Homepage auf www.jungealternative.de.

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



GASTSTÄTTE
Dorfschänke
Inh. Horst Klein

Dürenerstr. 42 53909 Zülpich-Bessenich
hklein29@t-online.de Tel: 02252 / 838899
www.dorfschaenke-bessenich.de

Weihnachtsfeier
Wir bieten Ihnen die passende Lokalität mit individueller Küche

Mal'ne ruhige Kugel schieben?
Wir haben noch Kegel-Termine frei

Catering Warme Küche Kegelbahn Biergarten Veranstaltungen

„KÜCHENHILFE“ GESUCHT
Die Käpt'n Browser KITA in Zülpich sucht ab Januar 2014 eine „Küchenhilfe“ auf geringfügiger Basis, an 5 Tagen in der Woche, um die Mittagszeit. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 02252/8378588.

Aus den Fraktionen
Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich



„Unerwartet hoher Rückgang bei den Gewerbesteuereinnahmen führt zu dramatischen Folgen für den Haushalt“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
in der **Hauptausschusssitzung am 15.10.2013** berichtete die Verwaltung über den deutlich höheren städtischen Fehlbetrag in 2013, als dies bei Verabschiedung des Haushaltes 2013 bekannt war. Ursache sind jüngste spürbare Verschlechterungen bei den Gewerbesteuereinnahmen und zusätzliche Ausgaben u. a. im Personalbereich.

Der **städtische Fehlbetrag 2013** dürfte anstatt der prognostizierten **6,0 Mio. €** **rund 8,5 bis 9,3 Mio. €** betragen. Dies wiederum bedeutet, dass unser im Frühjahr 2013 verabschiedetes **Haushaltssicherungskonzept 2013 – 2023** keine gültige Finanzbasis mehr darstellt. **Höhere Schlüsselzuweisungen in 2014 lösen unsere Haushaltssituation nicht mehr.**

Ohne unmittelbares Handeln und Gegensteuern führen die Steuermindereinnahmen und sonstigen finanziellen Verschlechterungen dazu, dass sich ab 2016 erneut eine **größere Deckungslücke** im Haushalt aufzu.

Nur mit kurzfristigen Einnahmeverbesserungen, flankiert von Ausgabenkürzungen, lässt sich die Haushaltssituation verbessern und die **für viele Bürger nicht**

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Mit Herz und Leistung.

Die Provinzial Autoversicherung.
Wechseln Sie jetzt zum Testsieger!



Ihre Geschäftsstellenleiter vor Ort:

Daniel Bert

Schumacherstraße 7-11

Telefon 02252 8390369

Marco Göntgen

Brüsseler Straße 93

Telefon 02252 94120

Kurt Kaul

Römerallee 21

Telefon 02252 8350391

www.provinzial.com

Fliesen legen und mehr ... **H.B. Uerlings** Über 30 Jahre Berufserfahrung **Fliesenfachbetrieb**

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

Leistungsumfang:

- | | | |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten | • Trockenbauarbeiten | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten |
| • Reparaturservice | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten | • Endreinigung |
| • Versiegelungsarbeiten | • Elektro- und Installationsarbeiten | |
| | • Handwerkervermittlungs-Service | |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76



Inhaber:
Stephan Bungarten

**Optik
Reischle**

Schumacherstrasse 11 - 53909 Zülpich
Tel.: 02252-5002 - Fax: 02252-7051

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
14.30 – 18.30 Uhr
Mi. 9.00 – 12.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



rupp und hubrach brillenglas
Gleitsichtgläser mit
Verträglichkeitsgarantie!

SCHNÄPPCHENZEIT

Die erste Brille zahl' ich,
die zweite nehm ich (fast) geschenkt.



GRATIS

Standard-Brillengläser
für die 2. Brille erhalten
Sie kostenlos.*

Weitere Schnäppchen gibt's bei uns im Laden!

Markenfassungen
am Lager
bis zu
50%
reduziert!

*Angebot gültig beim Kauf einer neuen Brille mit oberem Rahmen am gleichen Tag. Rahmen oder Nässe bei Makulatur oder Qualitätsmängeln. 1 Paar Standard-Brillengläser (ausgewählter Kunststoff o. Silikon) gibt's kostenlos. Voraussetzung: Kauf einer Ersatzbrille mit 1-2 Marken-
gläsern. Gültig bis 31.12.2013. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Ihr Brillenberater

Natürlich beraten wir Sie gern in unserem Haus
und gehen auf Ihre individuellen Wünsche ein!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Service-Partner rund um's Auto

SELOG
GMBH



**Ohrem Reifencenter
KFZ-Meisterwerkstatt**

Vergünst
PARTNERBETRIEB

Fit für den Winter!

Beachten Sie unsere weiteren Angebote!



Abb. ähnlich

**195/65R15 91T Viking Snow Tech 2
auf Alu-Felge 15"**

z.B. für Audi A3, Seat Leon, Skoda Octavia, VW Golf
Kraftstoffeffizienz F Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 72

**205/55R16 91 H Viking Snow Tech 2
auf Alu-Felge 16"**

z.B. für Audi A3, Seat Leon, Skoda Octavia, VW Golf
Kraftstoffeffizienz F Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 72

175/65R14 82T Viking Snow Tech 2 45,00€
Kraftstoffeffizienz F Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 71

195/65R15 91T Viking Snow Tech 2 52,00€
Kraftstoffeffizienz F Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 72

99,00€* 195/65R15 91T Continental TS 850 68,00€
Kraftstoffeffizienz C Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 72

205/55R16 91H Viking Snow Tech 2 82,00€
Kraftstoffeffizienz F Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 72

127,50€* 205/55R16 91H Continental TS 850 105,00€
Kraftstoffeffizienz C Nasshaftung C Externes Rollgeräusch 72

Nur solange Vorrat reicht! Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar!

Am Meilenstein 3 · 53909 Zülpich
Tel.: +49 (0) 22 52 - 835 28-0
Fax: +49 (0) 22 52 - 835 28-29

Walzmühle 2 · 52349 Düren
Tel.: +49 (0) 24 21 - 944 10
Fax: +49 (0) 24 21 - 419 38

info@selog.eu
www.selog.eu



selog.com